Verbandsgemeinde
BAD MARIENBERG
ideenreich.natürlich.erfrischend.

Wäller Blättchen

Jahrgang 39 | FREITAG, 26. Januar 2024 | Nummer 4

Spielzeugwerkbänke an Kindertagesstätten in der Verbandsgemeinde übergeben

Kinder und Erzieher:Innen freuen sich über neue Spielgeräte

Foto: Röder-Moldenhauer

Kurz vor den Weihnachtsfeiertagen bereitete Martin Nauroth von der Firma Gartentechnik Nauroth aus Kirburg den Kindern in den Kindertagesstätten innerhalb der Verbandsgemeinde Bad Marienberg eine besondere Überraschung: Er übergab eine Spende in Form von elf Kinderwerkbänken der Firma Stihl. Die Werkbänke sind speziell als Kinderspielzeug entwickelt worden und enthalten viele Zubehörteile wie z.B. Laubbläser, Freischneider, Motorsäge und Helme.
Im Namen von Stadt und Ortsgemeinden dankte Bürgermeister Andreas Heidrich (rechts) der Familie Nauroth (2. - 4. v.r.) ganz herzlich für die großzügige Spende, über die sich auch die Kinder sowie die Erzieherinnen und Erzieher aus den Kitas mächtig freuten.

Verbandsgemeindeverwaltung

Heimat- und Bürgerzeitung der Verbandsgemeinde Bad Marienberg, Stadt Bad Marienberg, Bölsberg, Dreisbach, Fehl-Ritzhausen, Großseifen, Hahn b. Marienberg, Hardt, Hof, Kirburg, Langenbach b. Kirburg, Lautzenbrücken, Mörlen, Neunkhausen, Nisterau, Nistertal, Norken, Stockhausen-Illfurth, Unnau.

Internet: www.bad-marienberg.de · E-Mail: verbandsgemeinde@bad-marienberg.de

NOTRUFE / BEREITSCHAFTSDIENSTE

Bereitschaftsdienste/Notrufe

Überfall - Polizei 110
Notrufnummer der Feuerwehr
und Rettungsdienst Notarzt 112
Rettungsdienst - Krankentransport
(kein Notruf) ..... 19222)
Giftnotzentrale ..... Tel.: 06131/19 240
oder 06131/232 466

Polizeiinspektion Hachenburg

Ihre Ansprechpartner für die Verbandsgemeinde Bad Marienberg:
PHK Matthias Behr 02662-9558-119
PHK Christoph Christophel 02662-9558-122

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Telefon: 116117
Wenn ohne unmittelbare Behandlung Lebensgefahr besteht oder bleibende gesundheitliche Schäden zu befürchten sind, alarmieren Sie bitte den Rettungsdienst unter 112.

Einheitliche zahnärztliche Notrufnummer

..... **0180/5040308**
zu den üblichen Telefontarifen
Ansage des Notfalldienstes zu folgenden Zeiten:
Freitag und Mittwoch von 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr,
Samstag 8:00 Uhr bis Montag 8:00 Uhr, an Feiertagen
von 8:00 Uhr bis zum nachfolgenden Tag 8:00 Uhr und
an Feiertagen mit einem Brückentag von
Donnerstag 8:00 Uhr bis Samstag 8:00 Uhr
Weitere Informationen zum zahnärztlichen Notfalldienst können Sie unter www.bzk-koblenz.de nachlesen.
Eine Inanspruchnahme des zahnärztlichen Notfalldienstes ist wie bisher nach telefonischer Vereinbarung möglich.

Augenärzte

Der augenärztliche Bereitschaftsdienst ist unter der Rufnummer **0180/5112066** zu erreichen.

Tierärzte

Im Notfall ist der zuständige Tierarzt unter der Rufnummer jedes niedergelassenen Tierarztes zu erfragen.

Notdienst-Apotheken

Unter den folgenden Rufnummern werden Ihnen drei dienstbereite Apotheken in der Umgebung Ihres Standortes mit vollständiger Adresse und Telefonnummer angesagt:
0180-5-258825 - Plz (0,14 €/pro Minute) vom Festnetz.
0180-5-258825 - Plz (max. 0,42 €/Mon.) Mobilfunknetz:
Wählen Sie einfach eine der o.g. Notdienstnummern und anschließend sofort die Postleitzahl des aktuellen Standortes über die Telefontastatur
(z.B. für Bad Marienberg 0180-5-258825-56470).
Der aktuelle Notdienstplan ist auch auf der Internetseite www.lak-rlp.de der Landesapothekerkammer jederzeit abrufbar.
Ein Apothekenotdienst wechselt jeweils morgens um 8.30 Uhr.

Rettungsdienst/Krankentransport

Deutsches Rotes Kreuz
Rettungsdienst Rhein-Lahn-Westerwald
Servicenummer aus allen Ortsnetzen 19222

Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung

Bei Störungen in der Wasserversorgung oder der Abwasserbeseitigung ist der Bereitschaftsdienst der Verbandsgemeindewerke Tag und Nacht zu erreichen unter den Rufnummern
für das Wasserwerk 0170/1889930
für das Klärwerk 0171/7777972

Entstördienst bei Notfällen und technischen Störungen

Stromversorgung 0261/2999-54
Energienetze Mittelrhein GmbH & Co. KG
Ein Unternehmen der evm-Gruppe

Gasversorung
wwn Westerwald-Netz GmbH 0800/6484848

Sozial- und Pflegedienste

- Anzeige -

Ambulantes Pflegeteam Vital GmbH

Pflege-, Beratungs- und Entlastungszentrum Theis
www.pflegeentlastungszentrum.de
E-mail: info@pflegeteamvital.de
Lindenstraße 9, 56459 Pottum 02664 8803

-Anzeige-

Seniorengarten „Alte Schule“

mit dem iDeeCafé, ErzählCafé, Strand- und ArtCafé
Solitäre Tagespflegeeinrichtung zur Entlastung pflegender Angehöriger
- Erleben Sie eine qualifizierte und liebevolle Betreuung
- Hauseigener Fahrdienst inkl. möglichen Rollstuhlfahrten

www.tagespflege-ideecafe.de
Email: info@tagespflege-ideecafe.de
Schulstraße 20, 56459 Pottum 02664 9975997

- Anzeige -

Pflegedienst Weingarten GmbH

Mittelgasse 1, Rennerod
Häusliche Krankenpflege und außerklinische Intensivpflege
24 Stunden erreichbar: **02664-990500**
- Grundpflege / Behandlungspflege
- Häusliche Betreuungsangebote
- Hauswirtschaft, Menüservice
- Kostenlose Pflegeberatung
- **Außerklinische Intensivpflege / Heimbeatmung**

- Anzeige -

Ambulanter Pflegedienst Klose

Telefon: 02663/2783060

- Anzeige -

DRK-Sozialstation Westerwald

- Menschlichkeit vor Ort -
Bornwiese 1, 56470 Bad Marienberg
(24-Std. Rufbereitschaft) 02661/95104-0
- Grund- und Behandlungspflege
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Betreuungsleistungen
- Tracheostoma / Portversorgung

Hausnotruf: 02663/942755
DRK-Fahrdienst 07000-3755899
Menü-Service 02663/9427-44

- Anzeige -

■ **Diakoniestation Hachenburg - Bad Marienberg**
Pflegen, Beraten, Betreuen, medizinische Versorgung, Tagesbetreuung, Hauswirtschaft und vieles mehr.
Über 40 Jahre Erfahrung-Gerne sind wir auch für Sie da!
24 Stunden erreichbar unter ..... Tel: 02662/9588-0

- Anzeige -

■ **Häuslicher Pflegedienst Klaus-Günter Balzer**
Pflegeversicherung, Grund- und Behandlungspflege, hauswirtschaftliche Versorgung, Betreuungsangebot, kostenlose Pflegeberatung, Pflegenachweis nach § 37,3 SGB XI, Krankenhausnachsorge, Urlaubs-/Verhinderungspflege, 24-Stunden-Bereitschaft
Erreichbar rund um die Uhr unter Telefon: 02661/939677 (Neunkhausen); 02662/942666 (Hachenburg); Mobil: 0171/1712619

- Anzeige -

■ **Aktiv + GmbH - Mobile Pflege**
Gartenstr. 15, 56470 Bad Marienberg
Grund- und Behandlungspflege, Verhinderungspflege, pflegerische Betreuung, Hilfe bei der Haushaltsführung, Pflegeeinsätze nach §37,3 SGB XI, kostenlose Pflegeberatung.
Wir sind rund um die Uhr für Sie erreichbar.
Telefon: 02661 9837780, www.aktivpluspflege.de

Beratungsdienste

■ **DRK Kinderschutzdienst Westerwald**
Fachdienst für Kinder und Jugendliche mit Gewalterfahrung und deren Bezugspersonen
Danziger Str. 4, 56470 Bad Marienberg
Unsere telefonischen Sprechzeiten sind montags von 11.00 bis 12.30 Uhr, dienstags und donnerstags von 10.00 bis 12.00 Uhr
Tel.: 02661/20 94 69 0-0
Email: ..... ksd@lv-rlp.drk.de

■ **Pflegestützpunkt Bad Marienberg**
Beratung für kranke, behinderte und pflegebedürftige Menschen jeden Alters und deren Angehörige.
Der Pflegestützpunkt Bad Marienberg bietet bietet für alle Betroffenen und ihren Angehörigen unabhängige, neutrale und kostenfreie Beratung rund um das Thema Pflege, Behinderung und Krankheit und dies niedrigschwellig und umfassend an.
Wir unterstützen bei Antragstellungen, bei MDK Begutachtungen zur Einstufung in einen Pflegegrad, informieren zu Leistungen der Pflege- und Krankenkassen, sowie zu Angeboten aus medizinischen, pflegerischen und sozialen Berufsbereichen.
Die Beratung erfolgt nach Terminabsprache telefonisch oder persönlich vor Ort in Ihrer Häuslichkeit oder im Pflegestützpunkt unter Beachtung der Abstands- und Hygieneregeln.
Melden Sie sich, wenn sie Fragen haben oder Unterstützung benötigen.
Ihre Ansprechpartner:
Christiane Papaderakis - Diplom Sozialarbeiterin, Pflegeberaterin
Telefon 02661-9178060
Mobil 017610138620
Mail: ..... christiane.papaderakis@pflegestuetzpunkte-rlp.de
Kurt Minge, Pflegeberater
Telefon 02661-9173940
Mobil 0152-09013865
Mail: ..... kurt.minge@pflegestuetzpunkte-rlp.de

■ **Frauen gegen Gewalt e.V.**
Notruf Frauen gegen Gewalt
Fachberatungsstelle gegen sexualisierte Gewalt
Tel. 02663/8678, E-Mail: notruf@notruf-westerburg.de

Interventionsstelle IST
Fachberatungsstelle gegen Gewalt in engen sozialen Beziehungen
Tel. 02663/911353,
E-Mail: intervention@notruf-westerburg.de
Präventionsbüro RONJA
Prävention von sexualisierter Gewalt gegen Mädchen
Tel. 02663/911823, E-Mail: ronja@notruf-westerburg.de

■ **Seniorenleitstelle des Westerwaldkreises**
bei der Kreisverwaltung des Westerwaldkreises
Peter-Altmeier-Platz 1 in 56410 Montabaur
Ansprechpartnerin Bianca Westphal
Telefon: 02602/124-482
E-Mail: bianca.westphal@westerwaldkreis.de
Ansprechpartnerin für Fragen, Anliegen und Wünsche von Seniorinnen und Senioren

■ **Koordinierungsstelle für Gemeindepsychiatrie**
bei der Kreisverwaltung des Westerwaldkreises
Peter-Altmeier-Platz 1 in 56410 Montabaur
Ansprechpartnerin Angela Hartmann
Telefon: 02602/124-424
Fax: 02602/124-511
E-Mail: angela.hartmann@westerwaldkreis.de

Büchereien

■ **Stadtbücherei Bad Marienberg**
Büchting 3
Telefon: 02661-939774
E-Mail: ..... buecherei@bad-marienberg.de
Montag: ..... 15.00 - 17.00 Uhr
Mittwoch: ..... 9.00 - 11.00 Uhr
Mittwoch: ..... 17.00 - 19.00Uhr
Freitag: ..... 16.00 - 18.00 Uhr
Ildikó von Kürthy: Eine halbe Ewigkeit
Ich bin auf der Flucht vor meinen Erinnerungen. Schon seit einer halben Ewigkeit. Bis mir mein altes Tagebuch in die Hände fällt. Es hatte ein Happy End. Doch das Leben ging weiter. Ich heiße Carola Hübsch, meine Kinder sind groß, und meine Ehe ist gebrechlich. Zu viel Alltag, zu wenig Abenteuer. Aber an diesem Wochenende spielt mein Leben verrückt: das vertauschte Kleid, die alte Schuld, die schemenhafte Gestalt auf dem Foto. Ist das Zufall? Oder eine letzte Chance?
Marie Sand: Wie ein Stern in mondloser Nacht
Immer größer wird die Schere zwischen Arm und Reich im Berlin der 50er-Jahre. Das sieht auch die Hebamme Henni Bartholdy mit wachsender Sorge. Wie kann es sein, dass im Deutschland des Wirtschaftswunders verzweifelte Mütter ihre Babys aus Scham oder schierer Not aussetzen oder gar töten? Als auch Hennis große Liebe, der Arzt Ed von Rothenburg, keine Antwort weiß, handelt sie. Kurzerhand stellt sie eine alte Apfelsinenkiste in den Hinterhof ihres Geburtsraumes auf. Bis tatsächlich das erste Findelkind in der Klappe liegt- und lebt!
Andreas Pflüger: Wie sterben geht
Winter 1983. Auf der Glienicker Brücke ist alles bereit für den spektakulärsten Agentenaustausch der Geschichte. Der hohe KGB-Offizier Rehm Kukura -Deckname Pilger- soll gegen den Sohn eines Politbüromitglieds ausgetauscht werden. Mittendrin: Nina Winter, die Kukura als Einzige identifizieren kann. Doch auf der Brücke wird Nina in ein Inferno gerissen, und ihr Schicksal wird zu einer Frage von Krieg und Frieden zwischen den Supermächten.

■ **Gemeindebücherei Langenbach b. K.**
Hauptstraße 16
Öffnungszeiten:
Dienstag: ..... 16.30 - 19.30 Uhr
Donnerstag: ..... 9.30 - 12.30 Uhr

E-Mail Adresse: ..... buecherei-langenbach@gerthold.de
Tel.: ..... 02661 / 9842900

Neues Jahr, neue Morde
Val McDermid:
Ein Bild der Niedertracht - Ein Fall für Karen Pirie
Was ein Hummerfischer erst für einen besonders guten Fang hält, erweist sich als neuer Fall für DCI Karen Pirie: eine männliche Leiche. Bei dem Toten handelt es sich um den Bruder eines schottischen Politikers, der vor Jahren spurlos verschwunden ist. Zur selben Zeit stößt eine Frau in der Garage ihrer kürzlich verstorbenen Schwester auf ein Wohnmobil, von dem sie nichts wusste - und auf ein menschliches Skelett. Auch dieser Fall landet auf dem Schreibtisch von Cold-Case-Expertin Karen Pirie.
Akribisch und mit untrüglichem Instinkt folgt sie auch dem kleinsten Hinweis - bis in die mondäne Welt des Kunsthandels, in der die toughe Ermittlerin sich denkbar deplatziert fühlt. Da erhält Karen eine beunruhigende Nachricht: Ein Mörder, den sie selbst überführt hatte, ist wieder auf freiem Fuß …
(Band 6 - Val McDermids sympathisch-kantige Ermittlerin Karen Pirie verbeißt sich um so hartnäckiger in einen Cold Case, je unlösbarer das Rätsel scheint.)

Tess Gerritsen / Gary Braver: Die Studentin
Taryn Moore ist jung, attraktiv und brillant - warum sollte sie sich umbringen? Detective Frankie Loomis spürt sofort, dass mehr hinter der Geschichte steckt, als sie den Tatort des vermeintlichen Selbstmords untersucht. Die Studentin hat sich aus dem Fenster ihres Apartments gestürzt. Doch ihr Handy ist spurlos verschwunden. Hat es jemand verschwinden lassen, um Spuren zu vertuschen?
Für den Englischprofessor Jack Dorian war Taryn die vollendete Versuchung: intelligent, aufmerksam und zu hundert Prozent tabu. Doch Taryn hatte auch eine dunkle Seite, eine Neigung zu obsessiver Liebe - auch für Jack. Und mit ihrem Tod haben seine Probleme erst richtig begonnen.
Loomis‘ Ermittlungen enthüllen pikante Geheimnisse. Schnell wird klar, dass Jack Dorian mehr weiß, als er offenbart. Doch hat er auch einen kaltblütigen Mord auf dem Gewissen?

Frauke Scheunemann:
Der Tote im Netz - Ein Usedom-Krimi
Im Seebad Heringsdorf auf Usedom herrscht Aufruhr: Bäderland-Radio, der kleine Ostsee-Lokalsender, soll von einem größeren Konkurrenten geschluckt werden. Radioreporterin Franziska Mai ist zwar der Liebe wegen auf die Insel gezogen, aber nun gilt es, ihren Job zu retten. Ihre Idee: ein neues Format, bei dem die Usedomer alles auf den Tisch bringen können, was ihnen unter den Nägeln brennt. Und Franziska versucht zu helfen.
Aber bald geht es nicht mehr um Nachbarschaftsstreitigkeiten, sondern um den Mord an einem Fischer, der tot in sein eigenes Netz gewickelt im Hafen von Zeglin gefunden wird - in seine Brust das Wort „Rache“ eingeritzt.
Franziska wittert ihre Chance und mischt sich in die Ermittlungen ein. Und kommt nicht nur Kommissar Kay Lorenz ins Gehege, sondern auch dem Mörder gefährlich nahe. (Band 1)

■ Gemeindebücherei Neunkhausen

Öffnungszeiten:
Dienstags.....16:30h - 18:30h
Donnerstag.....17.00h - 19.00h

Nele Neuhaus: Monster
Im Feld wird die Leiche eines jungen Mädchens gefunden. Die 16-Jährige Larissa wurde erdrosselt. Durch eine DNA-Analyse gerät ein abgelehnter afghanischer Asylbewerber, der erst zu einer Haftstrafe verurteilt, aber nach einer Haftbeschwerde auf freien Fuß gesetzt wurde, ins Visier der Polizei. Er kann untertauchen, bevor Pia und Bodenstein mit dem Mann sprechen können. Auf einer Landstraße im Hintertaunus wird nachts ein Mann von einem Auto erfasst und getötet. Sein Körper ist übersät mit Bisswunden, sein Gesicht entstellt. Der Mann hatte bei einem illegalen Autorennen eine schwangere Frau getötet. Wovor ist er geflohen und wer hat ihn so zugerichtet? Pia und Bodenstein stoßen auf immer mehr rätselhafte Todes- und Vermisstenfälle und auf eine Parallele zum Mordfall Larissa. Ohne es zu ahnen, steuern sie auf eine Katastrophe zu.

Romy Fölck: Düstergrab
Dunkle Regenwolken treiben über dem kleinen Friedhof in der Marsch, als Kommissarin Frida Paulsen der Beerdigung eines ehemaligen Schulfreundes beiwohnt. Am nächsten Tag steht sie erneut vor seinem Grab - Spuren deuten darauf hin, dass es in der vergangenen Nacht geschändet wurde. Entsetzt blickt sie nun in das Innere des Sarges: Auf dem Leichnam des Verstorbenen liegt eine weitere Leiche, die eines Mädchens, bekleidet mit einem Kopftuch und einem altertümlichen Kleid. Handelt es sich bei der Toten um eine der Zwillingsschwestern, die vor Jahren verschwanden? Ihre Ermittlungen führen Frida und ihren Kollegen Bjarne Haverkorn schon bald zu einem Ehepaar, das nach archaischen Regeln auf einem abgelegenen Gehöft lebt. Und dunkle Geheimnisse zu verbergen scheint...

■ Kath. Öffentliche Bücherei Nistertal - neben der Pfarrkirche

Unsere Öffnungszeiten:
Mittwoch..... 17.00 Uhr - 19.00 Uhr
Freitag ..... 17.00 Uhr - 19.00 Uhr
Telefon .....02661 - 916 52 35
E-Mail ..... buecherei-nistertal@freenet.de
Homepage..... koeb-nistertal.bistumlimburg.de
Hier erfahren sie Neuigkeiten und können alle ausleihbaren Medien aus unserem Bestand rund um die Uhr einsehen. Sie können während unserer Öffnungszeiten mittwochs und freitags von 17.00 - 19.00 Uhr unsere Medien ausleihen oder reservieren Sie Ihre gewünschten Medien telefonisch während unserer Öffnungszeiten oder direkt über Ihr Leserkonto auf unserer Homepage buecherei-nistertal.de unter dem Stichwort Medienkatalog, per E-Mail über buecherei-nistertal@freenet.de

Jessica Müller: Edelweiß und Heckenschere
Dieser Mord fällt Hauptkommissar Hirschberg geradezu vor die Füße: Der Gärtner Felix liegt auf dem Grab seines geliebten Großonkels - ermordet mit der Heckenschere! Da kann Hirschberg leider nicht bei den Hochzeitsvorbereitungen seiner Schwiegertante helfen. Denn der Fall ist verzwickter als es scheint. Der Tote lag gleich mit mehreren Krindelsdorfern im Streit, und auch seine Familie scheint etwas zu verbergen. Und schließlich macht Hirschberg eine Entdeckung, die alles verändert...
Quelle: Borromedien

Jessica Müller: Enzian und Trüffeltod
Hirschbergs Onkel Vincent eröffnet sein Restaurant in der bayrischen Hauptstadt. Eingeladen ist auch Vincents alte Bekannte Antonia von Hohenburg.
Als der Kommissar und seine Frau verspätet zum vornehmen Dinner eintreffen, ist die spitzzüngige Adlige bereits verstorben - eine allergische Reaktion auf die Vorspeise. Hirschberg glaubt nicht an einen unglücklichen Zufall und beginnt in der Münchner Schickeria zu ermitteln. Offenbar hatte die von Hohenburg eine Menge Feinde ..... Aber war es tatsächlich Mord?
Quelle: Borromedien

Steve Cavanagh: Zu wenig Zeit zum Sterben
Vor über einem Jahr hat der Strafverteidiger Eddie Flynn vor Gericht einen folgenschweren Fehler begangen. und sich danach geschworen, niemals mehr einen Fall zu übernehmen. Doch nun muss er Olek Volchek, den berüchtigten Paten der New Yorker Russenmafia, gegen eine Mordanklage verteidigen. Volchek droht, Eddies Tochter Amy umzubringen, fällt er sich weigert. Und so bleiben ihm nur 48 Stunden Zeit, um das Unmögliche zu schaffen: die Geschworenen von der Unschuld seiner schuldigen Mandanten zu überzeugen, das Leben seiner Tochter zu retten. und Volchek für immer aus dem Verkehr zu ziehen
Quelle: Borromedien

Kai König: Maria, Halbpension war aus!
Entfliehen Sie dem Weihnachtsstress mit einem guten Schuss Humor! Und den bieten die lustigen Texte von Peter Frankenfeld, Erich Kästner, Heinz Erhardt u. v. a. im Überfluss. Schmunzeln und Kichern garantiert, ob beim Schmökern zu Hause oder beim Vorlesen in weihnachtlicher Runde.

■ Gemeindebücherei Norken

Geöffnet:
dienstags .....18 bis 19 Uhr

Buchtipps:

Bilderbücher zum Thema Freundschaft und Abenteuer

Ein Funkeln im Dunkeln
Emma liebt die Nacht, denn mit ihr kommen die wundersamsten Geschichten. Bo, der Bär aber fürchtet sich im Dunkeln. Da nimmt Emma ihren Freund an der Hand und gemeinsam brechen sie auf zu einem großen Abenteuer. Sie folgen dem Zauberlicht in eine finstere Höhle und erkennen, dass es ein großes Dunkel braucht, um das Licht zum Funkeln zu bringen.

Greta Glückspilz - Du bist meine beste Freundin
Greta hat einen Herzenswunsch: Sie hätte so gerne eine beste Freundin! Und weil sie eben ein echter Glückspilz ist, zieht - schwupps - nebenan ein Mädchen ein. Doch Marie hat großes Heimweh nach ihrem alten Zuhause. Jetzt muss Greta sich fix etwas Wunderbares ausdenken, damit Maries Herz wieder fröhlich hüpft. Denn Freunde bedeuten Glück - und Glück ist, wenn das Herz hüpft!

Der kleine Polarbär - Zuhause in der Arktis
In den Weiten der eisigen Arktis lebt der kleine Polarbär zusammen mit seiner Mama und seiner Schwester. Hier gibt es so viel zu entdecken und zu lernen: Wie findet man an das entfernte Meer? Wie schwimmt man und wie verhält man sich bei der Jagd nach Ringelrobben? Der kleine Eisbär will alles wissen und begibt sich auf eine spannende Reise,

Mama Muh fährt Schlitten
Die Kinder des Bauern haben am Rodelberg einen Schlitten zurückgelassen. Für die mutige Kuh und ihre Freundin Krähe kann der rasante Rodelspaß beginnen.

Schnuffel im Schnee
Der erste Schnee ist gefallen und so können Schnuffel und sein Freund Paulchen den ganzen Tag lang draußen in der weißen Pracht herumtollen.

Amtliche Bekanntmachungen

Verbandsgemeinde

■ Öffnungszeiten der Verbandsgemeindeverwaltung

Verwaltung
Montag bis Freitag: ..... 08:00 bis 12:00 Uhr
sowie Donnerstag: ..... 14:00 bis 18:00 Uhr
Falls ein persönlicher Besuch erforderlich ist, bitten wir möglichst um eine telefonische Terminvereinbarung unter der Nr. 02661 6268-0. Das Standesamt erreichen Sie direkt unter der 02661-6268-222.

Bürgerbüro
Montag, Dienstag und Donnerstag: ..... 07:30 bis 18:00 Uhr
Mittwoch und Freitag: ..... 07:30 bis 12:00 Uhr
Sie benötigen für das Bürgerbüro (02661-6268-280) keine Terminvereinbarung.

Kontakt
Verbandsgemeindeverwaltung, Kirburger Straße 4, 56470 Bad Marienberg
Telefon 02661-6268-0
Fax 02661-6268-201
E-Mail ..... verbandsgemeinde@bad-marienberg.de
Internet ..... www.bad-marienberg.de

Öffentliche Bekanntmachung

■ Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses, Klimaschutz und Zukunft der Verbandsgemeinde Bad Marienberg

Der Haupt- und Finanzausschuss, Klimaschutz und Zukunft der Verbandsgemeinde Bad Marienberg wird zu einer Sitzung auf Montag, 29. Januar 2024, 18:00 Uhr in den Großen Sitzungssaal der Verbandsgemeindeverwaltung, Kirburger Straße 4, Bad Marienberg eingeladen.

Tagesordnung

A. Öffentlicher Teil

1. Verwendung der Fördermittel aus dem „Kommunalen Investitionsprogramm Klimaschutz und Innovation“ des Landes Rheinland-Pfalz
2. Kenntnisgaben/Verschiedenes

Andreas Heidrich, Bürgermeister

"Fit for Smartphone"

Smartphone-Kurs für Senioren

Mittwoch, 21.02.2020, 18.00-20.00 Uhr
im VG-Jugendbahnhof
in der Bahnhofstr. 15, 56470 Bad Marienberg

Der „Einsteiger-Schnell-Kurs“ mit begrenzter Teilnahmezahl bietet Ihnen die Möglichkeit in kleiner Runde Fragen rund um die Anschaffung, Nutzung und Sicherheit von Smartphones und/oder Tablets zu stellen und praktisches Wissen zur Handhabung der Geräte zu erwerben. Unterstützt werden Sie dabei von Stammbesucher:innen des Jugendbahnhofes und der Medienpädagogin Michaela Weiß.
Es werden keine Grundkenntnisse vorausgesetzt.
Die Kursteilnahme ist kostenfrei.

Anmeldung:

Bitte verbindlich bis zum 12.02.2020
unter 02661/63270

■ Öffentliche Ausschreibung

Die Verbandsgemeinde Bad Marienberg schreibt nachstehende Maßnahmen öffentlich aus:

Planungsleistung Technische Ausrüstung, Leistungsphase 1-9
24-005-30 - Umbau Grundschule Hof
Los 1 - Elektro
Los 2 - Sanitär
Submission: 08.02.2024, 09:00 Uhr
24-006-30 - Umbau Grundschule Neunkhausen
Los 1 - Elektro
Los 2 - Sanitär
Submission: 08.02.2024, 09:30 Uhr

Die vollständigen Veröffentlichungstexte können bei der Verbandsgemeinde Bad Marienberg, 56470 Bad Marienberg unter www.bad-marienberg.de/ausschreibungen abgerufen werden.

Bad Marienberg, den 26.01.2024
Andreas Heidrich, Bürgermeister

Foto: MSM Fototeam

BERUFSPRAKTIKANT IM ANERKENNUNGSJAHR ZUM ERZIEHER (M/W/D)

in Vollzeit

zum 01.08.2024 zur Unterstützung der kommunalen Kinder- und Jugendarbeit der Verbandsgemeinde Bad Marienberg

Wir bieten:

- ein abwechslungsreiches und spannendes Arbeitsfeld.
- angenehme Arbeitsatmosphäre in einem dynamischen und motivierten Team
- umfangreiche Unterstützung durch die Praxisanleitung

Für Fragen steht Ihnen das Team des Verbandsgemeinde-Jugendbahnhofes unter 02661/63270 gerne zur Verfügung.

Weitere Informationen und Voraussetzungen unter www.bad-marienberg.de/stellen

Verbandsgemeinde BAD MARIENBERG ideenreich.natürlich.erfrischend.

Bewerbung bis zum **28. März 2024** an Verbandsgemeindeverwaltung, Personalstelle, Kirburger Straße 4, 56470 Bad Marienberg oder verbandsgemeinde@bad-marienberg.de

WIR SUCHEN SIE!

Als ehrenamtliche:r Wahlhelfer:in für die Kommunal- und Europawahlen am **09. Juni 2024!**

SCANNEN SIE DEN QR-CODE
ODER BESUCHEN SIE UNSERE SEITE UNTER
WWW.BAD-MARIENBERG.DE/WAHLEN

MarienBad ... hier geht's mir gut!

Schenken Sie
Gutscheine
für das MarienBad!

MarienBad-Gutscheine sind das optimale Geschenk für jeden Anlass. Erhältlich im **Gutschein-Shop** und an der **MarienBad-Kasse**.

www.marienbad-info.de/gutscheine

Unsere Öffnungszeiten
für Schwimmbad und Sauna

	SCHWIMMBAD	SAUNADORF
Montag	09:00 - 13:00 Uhr[1]	geschlossen
Dienstag	09:00 - 21:00 Uhr	13:00 - 22:00 Uhr[2]
Mittwoch	09:00 - 21:00 Uhr	13:00 - 22:00 Uhr
Donnerstag	09:00 - 21:00 Uhr	13:00 - 22:00 Uhr
Freitag	09:00 - 21:00 Uhr	13:00 - 22:00 Uhr
Samstag	09:00 - 21:00 Uhr	09:00 - 21:00 Uhr
Sonntag	09:00 - 21:00 Uhr	09:00 - 21:00 Uhr

[1] im Anschluss Kurse und Vereinsschwimmen [2] Damensauna

www.marienbad-info.de

MarienBad · Bismarckstr. 65 · 56470 Bad Marienberg · Tel. 02661 1300

Veranstaltungskalender Bad Marienberg vom 26.01. – 01.02.24

VERBANDSGEMEINDE BAD MARIENBERG VERANSTALTUNGEN

Freitag, 26.01.
15:00 - 17:00 Uhr **Kinderspielenachmittag im MarienBad**
Bad Marienberg, MarienBad, Bismarckstr. 65
Toben, was das Zeug hält: Das MarienBad stellt spannendes Wasserspielzeug zur Verfügung. Wer möchte, kann eine eigene Luftmatratze, Taucherbrille oder Schwimmflossen mitbringen.
Info unter: www.marienbad-info.de

Samstag, 27.01.
18:11 Uhr **Nachtzug Karneval**
Hahn, Start: Brunnen/Mühlenweg
Um 18:11 Uhr startet der Zug vom Mühlenweg aus in die Weststraße, die Dorfwiese, über die Hauptstraße, die Bergstraße zum Sportlerheim im Ostring. Dort findet eine zünftige After-Party statt, bei der natürlich auch ausreichend für Essen und Trinken gesorgt ist.
Veranstalter: Hohner Narrenclub

Dienstag, 23.01.
08:00 - 12:00 Uhr **Wochenmarkt**
Bad Marienberg, Marktplatz, Langenbacher Straße
Jeden Dienstag von 8.00 bis 12.00 Uhr findet der beliebte Markt auf dem Marktplatz statt. Zum Angebot gehören Textilien, Blumen, Geflügel, Backwaren sowie Honig und Imkereiprodukte.

IMPRESSUM

Die Heimat- und Bürgerzeitung mit den öffentlichen Bekanntmachungen sowie der Zweckverbände nach § 27 der Gemeindeordnung für Rhld.-Pfalz (GemO) vom 31. Jan. 1994 -GVBl. S. 153 ff.- und den Bestimmungen der Hauptsatzungen in den jeweils geltenden Fassungen, erscheint wöchentlich.

Herausgeber, Druck und Verlag: **LINUS WITTICH Medien KG**
56195 Höhr-Grenzhausen, Postfach 1451 (PLZ 56203 Rheinstraße 41)
Telefon: 0 26 24 / 911-0, Fax: 0 26 24 / 911-195, **www.wittich.de**

Anzeigen: **anzeigen@wittich-hoehr.de**
Redaktion: **waellerblaettchen@bad-marienberg.de**

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Verbandsgemeindeverwaltung, der Bürgermeister. Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Ralf Wirz, unter Anschrift des Verlages. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Annette Steil, unter Anschrift des Verlages. Innerhalb der Verbandsgemeinde wird die Heimat- und Bürgerzeitung kostenlos zugestellt; im Einzelversand durch den Verlag 0,70 Euro zuzüglich Versandkosten. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos und Zeichnungen übernimmt der Verlag keine Haftung. Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Artikel müssen mit Namen und Anschrift des Verfassers gekennzeichnet sein und sollten grundsätzlich über die Verbandsgemeinde eingereicht werden. Gezeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Schadensersatzansprüche sind ausgeschlossen. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag erstellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z. Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Bei Nichtbelieferung ohne Verschulden des Verlages oder infolge höherer Gewalt, Unruhen, Störung des Arbeitsfriedens, bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.

WITTICH MEDIEN

HOUSING FIRST, EIN PILOTPROJEKT FÜR OBDACHLOSE

ERST EINE EIGENE WOHNUNG, DANN ALLES ANDERE...

Die Idee des "Housing First" verfolgt das Ziel, Obdachlosigkeit zu reduzieren.
Konkret bedeutet es, dass ein obdachloser Mensch zuerst eine Wohnung bekommt: Und zwar keinen Platz in einer Notunterkunft und keinen befristeten Mietvertrag, sondern eine **normale, unbefristete Wohnung**. Erst danach werden mit **Hilfe von Sozialarbeiter*innen** andere Probleme angegangen, wie etwa Schulden, Sucht oder Arbeitslosigkeit. Hilfe bekommt man auch bei der Suche nach einem festen Job.
Es geht dabei um **Menschenwürde**, das Recht auf **Selbstbestimmung**, **Respekt** und **Verlässlichkeit**.
Sämtliche Unterstützungsleistungen erfolgen dabei flexibel, bedürfnisorientiert und zeitlich unbefristet.
Housing First-Projekte zeigen sowohl in Deutschland als auch in zahlreichen anderen europäischen Ländern **hohe Erfolgsquoten** im Hinblick auf eine dauerhafte Wohnstabilität und damit die Beendigung der Wohnungslosigkeit.

Um dieses Ziel zu erreichen, sucht die Verbandsgemeinde dringend eine geeignete Wohnung.

Sie möchten eine vermieten oder Sie haben noch Fragen?
Dann melden Sie sich bitte bei den Mitarbeitenden des Fachbereichs Öffentliche Ordnung-Bürgerdienste
02661/6268-220, -223 oder -224

VIELEN DANK FÜR IHRE UNTERSTÜTZUNG!

Verbandsgemeindeverwaltung
-örtliche Ordnungsbehörde-

Nichtamtliche Bekanntmachungen

■ **Wäller Helfen e.V. Nachbarschaftshilfenetzwerk im Westerwald**
Wäller Helfen e.V. Nachbarschaftshilfe im Westerwald
info@waellerhelfen.de
Kostenlose Hotline: 0800 9235537
Ihr erreicht den Marktplatz unter: www.waellerhelfen.de

■ **Aktuelles der VHS Bad Marienberg siehe Seite 10**

Aus den Gemeinden

Bad Marienberg

Amtliche Bekanntmachungen

■ **Öffnungszeiten der Stadtverwaltung**
montags bis freitags ..... 08.30 Uhr bis 12.00 Uhr
Stadtverwaltung
Büchtingstraße 3
Telefon 02661 3111
E-Mail ..... stadt@badmarienberg.de
Internet ..... www.badmarienberg.de

Wir gratulieren
Am **29. Januar 2024** vollendet
Herr Manfred Däuwel
sein **92.** Lebensjahr
Die Stadt Bad Marienberg und die Verbandsgemeinde Bad Marienberg gratulieren ganz herzlich und wünschen alles Gute.
Sabine Willwacher — *Andreas Heidrich*
Stadtbürgermeisterin — *Bürgermeister*

■ **Bands und Musiker für die Fête de la Musique gesucht**
Der **21. Juni** ist nicht nur der Tag der Sommersonnenwende, sondern seit letztem Jahr auch der Tag der **Fête de la Musique** in Bad Marienberg.

Die Stadt Bad Marienberg veranstaltet zum zweiten Mal die **Fête de la Musique** am **21. Juni 2024** von 16 bis 22 Uhr im Musikpavillon im Kurpark. Gesucht werden Musiker aller Stilrichtungen, egal ob Amateur oder Profi. Wir möchten zusammen mit euch tanzen und singen um das **Fest der Musik** gebührend zu feiern.
Ins Leben gerufen wurde die **Fête de la Musique** im Jahr 1981 in Paris. Die Veranstaltung findet immer am längsten Tag des Jahres statt. Der Grundgedanke hinter allem ist, dass teilnehmende Musiker **live und ohne Honorar** auftreten. Ein öffentliches Musikevent für jeden, der Freude an Musik hat. Der Eintritt ist frei. Interessierte Musiker und Musikerinnen aus der Region können sich bis zum **16. Februar 2024** bewerben bei der Tourist-Information.
Kontakt:
Tourist-Information Bad Marienberg
Tel.: 02661-7031
Mail: touristinfo@badmarienberg.de
Foto: © MusikZentrum Hannover“

■ **Bürgerinformation über die Sitzung des Stadtrates der Stadt Bad Marienberg vom Montag, den 18. Dezember 2023 im Bürgerraum der Stadthalle Bad Marienberg**
I. Öffentlicher Teil
Tagesordnungspunkt 1: Forstangelegenheiten
1.1. Bekanntgabe des Betriebsergebnisses 2022
Revierförster Jochen Panthel erläutert das Betriebsergebnis 2022. Der Stadtrat nimmt das Betriebsergebnis zur Kenntnis.
1.2. Beratung und Beschlussfassung des Investitionsprogrammes 2024
Es sind keine Investitionen geplant. Der Stadtrat nimmt dies zur Kenntnis.
1.3. Beratung und Beschlussfassung über die Forstwirtschaftspläne 2024
Revierförster Jochen Panthel stellt dem Rat die wichtigsten Eckpunkte aus den Forstwirtschaftsplänen 2024 vor. Alle Fragen dazu werden von Herrn Panthel beantwortet.
Der Stadtrat stimmt den Forstwirtschaftsplänen 2024, wie vorgestellt, zu.
1.4. Festsetzung der Brennholzpreise
Die Brennholzpreise bleiben für 2024 unverändert:
Brennholz: 80,00 Euro / Raummeter
Hartholz: 60,00 Euro / Festmeter
Weichholz: 42,00 Euro / Festmeter

(Fortsetzung auf Seite 11)

Aktuelles

Im Februar beginnen folgende Kurse

Töpfern – Kreatives Arbeiten mit Ton
Leitung: Edith Kirchhöfer
Anmeldung: 0176-63856376 (18.00 bis 22.00 Uhr)

Malkurs – Acryl oder Aquarell“
Leitung: Edith Kirchhöfer
Anmeldung: 0176-63856376 (18.00 bis 22.00 Uhr)

Gestalten Sie Ihr eignes Fotobuch
Leitung: Björn Scheyer und Susanne Hufer
Anmeldung: 02661-949170

Wirbelwind – Sport für Eltern und Kind (ab 2 Jahren)
Leitung: Anja Brenner
Anmeldung: 0177-4188846

Turnmäuse unterwegs (ab 4 Jahren)
Leitung: Anja Brenner
Anmeldung: 0177-4188846

Funktionelles Rückentraining
Leitung: Christina Willwacher
Anmeldung: 02661-63777

Einführung in die waffenlose Selbstverteidigung für Frauen
Leitung: Oliver Laszlo
Anmeldung: 0170-2756188

Judo für Anfänger
Leitung: Oliver Laszlo
Anmeldung: 0170-2756188

Konditionstraining
Leitung: Oliver Laszlo
Anmeldung: 0170-2756188

Selbstverteidigung für Jungen und Mädchen bis 12 Jahre
Leitung: Oliver Laszlo
Anmeldung: 0170-2756188

Einführung in die waffenlose Selbstverteidigung
Leitung: Oliver Laszlo
Anmeldung: 0170-2756188

Judo für Anfänger
Leitung: Oliver Laszlo
Anmeldung: 0170-2756188

Life Kinetik das spielerische Gehirntraining
Leitung: Markus Werner
Anmeldung: 0151-26958932

Zirkeltraining – Fit in den Frühling
Leitung: Markus Werner
Anmeldung: 0151-26958932

Englisch für Anfänger
Leitung: Renate Laszlo
Anmeldung: 0160-2525083

Englisch für Fortgeschrittene
Leitung: Renate Laszlo
Anmeldung: 0160-2525083

Englisch Lektüre- und Diskussionskurs
Leitung: Renate Laszlo
Anmeldung: 0160-2525083

Englisch für Teilnehmer mit Vorkenntnissen
Leitung: Susanne Diehl
Anmeldung: 02661-64931

Englisch Konversationskurs
Leitung: Melanie Dax
Anmeldung: 0177-7205877

Französisch für Anfänger
Leitung: Jeannine Diehl
Anmeldung: 02661-5492

Französisch für Fortgeschrittene
Leitung: Jeannine Diehl
Anmeldung: 02661-5492

Französisch Konversationskurs
Leitung: Jeannine Diehl
Anmeldung: 02661-5492

Einführungskurs in die Welt des afrikanischen Trommelns
Leitung: Manfred Schückel
Anmeldung: 02661-949054

Trommelkurs „Afrika trifft Westerwald“
Leitung: Manfred Schückel
Anmeldung: 02661-949054

Creative Writing
Leitung: Christoph Kloft
Anmeldung: 02663-968924

Ausführliche Kursbeschreibungen finden Sie im Internet unter www.vhs-bad-marienberg.de und in den Programmheften, die in Banken, Sparkassen, Arztpraxen, Verwaltungen, Büchereien und Geschäften ausliegen

VHS-Geschäftsstelle Telefon: 02661-63454 oder 02661-6268312

(Fortsetzung von Seite)
Ein Termin für den Waldbegang im Mai 2024 wird im April 2024 festgelegt.

Tagesordnungspunkt 2: Aufgabenübertragung der Strom- und Gaslieferverträge sowie der kommunalen Wärmeplanung

Die Vorsitzende verweist auf den Sachverhalt in der Beschlussvorlage, die jedem Ratsmitglied mit der Einladung zugegangen ist. Es folgt eine ausführliche Beratung.

1. Die Stadt Bad Marienberg überträgt der Verbandsgemeinde Bad Marienberg nach § 67 Abs. 5 Gemeindeordnung die verwaltungsmäßige Abwicklung einschließlich der Vergabeabschlüsse bei Strom- und Gaslieferverträgen ab 01.01.2023.
2. Die Stadt Bad Marienberg überträgt der Verbandsgemeinde Bad Marienberg nach § 67 Abs. 5 Gemeindeordnung die Durchführung der kommunalen Wärmeplanung nach dem Wärmeplanungsgesetz.

Tagesordnungspunkt 3: Anträge der Fraktionen

3.1. Antrag der SPD Fraktion

Die SPD Stadtratsfraktion beantragt, um die nachhaltige und zukunftsorientierte Entwicklung unserer Stadtteile zu unterstützen, im Haushalt 2024 Mittel für das Dorferneuerungsprogramm vorzusehen. Der Fraktionsvorsitzende Sebastian Neufurth-Tropp, erläutert den Antrag: Die Dorferneuerung ist ein wesentlicher Bestandteil der ländlichen Strukturpolitik.

Aufgrund unter anderem des demografischen Wandels und den damit verbundenen Herausforderungen ist sie ein Mittel, um Ortskerne künftig für junge und auch ältere Menschen attraktiv und nachhaltig zu gestalten. Da mit ISEK nur die Kernstadt gefördert wird, haben wir die Möglichkeit mit dem Dorferneuerungsprogramm die Bürger*innen in unseren Stadtteilen Eichenstruth, Langenbach und Zinhain bei der Sanierung oder Umnutzung von privaten Bausubstanzen zu unterstützen.

Von Seiten der Stadt soll eine Dorfmoderation für die notwendigen Informations-, Bildungs- und Beratungsarbeit durchgeführt werden. Der Antrag kann direkt von unseren Bürger*innen bei der Kreisverwaltung beantragt werden.

Die Fraktion sieht eine sehr gute Möglichkeit um eine einfache, unkonventionelle Förderung für bauliche Maßnahmen zum Aus-, Um- oder Anbau für unsere Bürger*innen zu ermöglichen. Dem Antrag wird zugestimmt.

Die Mittel sind im Haushalt 2024 und den Folgejahren vorzusehen.

Tagesordnungspunkt 4: Auftragsvergaben

4.1. Ausführungsplanung Umgestaltung südlicher Kurpark

Beschlussvorschlag a):

Der Stadtrat stimmt der Leistungs- und Honorarbenennung des Büros Stadt-Land-plus GmbH im Rahmen der Umgestaltung des südlichen Kurparks für die Planung der Freianlagen in Höhe von 65.775,48 Euro brutto zu.

Beschlussvorschlag b):

Der Stadtrat stimmt der Leistungs- und Honorarbenennung des Büros Stadt-Land-plus GmbH im Rahmen der Umgestaltung des südlichen Kurparks für die Planung der technischen Ausrüstung in Höhe von 17.664,37 Euro brutto zu.

4.2. Ausführungsplanung barrierefreier Zugang nördlicher Kurpark

Beschlussvorschlag a):

Der Stadtrat stimmt der Leistungs- und Honorarbenennung des Büros Stadt-Land-plus GmbH im Rahmen der Realisierung eines barrierefreien Zugangs Kurpark-Rathaus für die Planung der Freianlagen in Höhe von 32.426,69 Euro brutto zu.

Beschlussvorschlag b):

Der Stadtrat stimmt der Leistungs- und Honorarbenennung des Büros Stadt-Land-plus GmbH im Rahmen der Realisierung eines barrierefreien Zugangs Kurpark-Rathaus für die Planung der technischen Ausrüstung in Höhe von 4.628,16 Euro brutto zu.

Tagesordnungspunkt 5: Kenntnisgaben/Verschiedenes

Die Vorsitzende informiert über Folgendes:

a) Die Erneuerungsmaßnahme in Teilstücken der Straße „Auf dem Dörnchen“ wurde fertiggestellt. Der zu zahlende Investitionskostenanteil für die Straßenentwässerung beläuft sich auf 17.818,46 Euro.

b) Die Erneuerungsmaßnahme in einem Teilstück des „Zinhainer Weg“ wurde fertiggestellt. Der zu zahlende Investitionskostenanteil für die Straßenentwässerung beläuft sich auf 13.203,08 Euro.

c) Die Erneuerungsmaßnahme in einem Teilstück der Straße „Am Reichenstein“ wurde fertiggestellt. Der zu zahlende Investitionskostenanteil für die Straßenentwässerung beläuft sich auf 1.424,50 Euro.

d) Die Erneuerungsmaßnahme „Wildparkstraße“ wurde fertiggestellt. Der Investitionskostenanteil für die Straßenentwässerung beläuft sich auf 86.286,60 Euro.

Sabine Willwacher, Stadtbürgermeisterin

Stellenausschreibung

In der Stadtverwaltung der Stadt Bad Marienberg ist zum **01.04.2024** eine Stelle als vollzeitbeschäftigte/r (ggf, auch teilzeitbeschäftigte/r mit einer wöchentlichen Arbeitszeit von mindestens 30 Wochenstunden)

Verwaltungsangestellte/r (m/w/d)

zu besetzen.

Die Stelle ist zunächst befristet bis zum 31.03.2025.

Ihre Aufgaben umfassen im Wesentlichen

- Allgemeine Verwaltungstätigkeiten / Sekretariatsaufgaben
- Vor- und Nachbereitung von Sitzungen der städtischen Gremien
- Enge und professionelle Zusammenarbeit im Team der Stadtverwaltung und mit den verschiedenen Ansprechpartnern im Bereich der städtischen Beschäftigten
- Friedhofsverwaltung
- Vermietung der Stadthalle und der Dorfgemeinschaftshäuser
- Organisation verschiedener Veranstaltungen

Wir erwarten von Ihnen

- Abgeschlossene Ausbildung im Bereich Wirtschaft oder Verwaltung
- Praktische Berufserfahrung wäre wünschenswert. Der Umgang mit den Bürgern und Beschäftigten der Stadt macht Ihnen Freude.
- Den Umgang mit den MS Office Programmen beherrschen Sie sicher.

Wir bieten Ihnen eine abwechslungsreiche und verantwortungsvolle Tätigkeit mit vielfältigen Gestaltungsmöglichkeiten, ein angenehmes, kollegiales Arbeitsumfeld sowie ein tarifgerechtes Entgelt nach TVöD zuzüglich der für den öffentlichen Dienst üblichen Sozialleistungen. Sie haben die Möglichkeit regelmäßig an Fort- und Weiterbildungen und Fachberatungen teilzunehmen. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung und Befähigung besonders berücksichtigt.

Senden Sie bitte Ihre aussagekräftigen und vollständigen Bewerbungsunterlagen bis spätestens zum **15.02.2024** an die Stadtverwaltung, Büchtingstraße 3, 56470 Bad Marienberg.

Nichtamtliche Bekanntmachungen

Trikotübergabe im CVJM Bad Marienberg

Das Intercrosse-Team des CVJM Bad Marienberg darf sich über einen neuen Trikotsatz für die Saison 2023/24 freuen. Möglich gemacht haben dies Andreas Noparlik und Kornej Trifonov (links im Bild) mit ihrer Firma ANKO Fenster & Türen aus Bad Marienberg. Die Übergabe fand am 22.12.2023 im Rahmen des Weihnachtstrainings der CVJM-Sportgruppe statt.

Die Intercrosse-Mannschaft des CVJM Bad Marienberg beim Weihnachtstraining. Links im Bild: Andreas Noparlik und Kornej Trifonov von der Fa. ANKO. Zweiter und dritter von rechts: Markus Treptow Vorsitzender des CVJM Bad Marienberg und Moritz Hollmann, Gemeindepädagoge im Dekanat Westerwald.
Foto: römo

Die WestWoodWolves (so der Name der Mannschaft in der Intercrosse-Liga) bedanken sich sehr bei der Firma ANKO Fenster & Türen für diese großzügige Trikot-Spende, die durch die Zusammenarbeit mit der Firma Breuer Workwear + Outdoor aus Bad Marienberg in hervorragender und unkomplizierter Weise ganz nach der Firmenphilosophie der Firma Anko Fenster & Türen realisiert wurde. In den Vorgesprächen äußert Herr Noparlik: „Uns ist es wichtig die lokalen Vereine zu unterstützen“.
Der Intercrosse-Sport hat im CVJM Bad Marienberg eine über 25-jährige Tradition. Es ist eine faszinierende Sportart, die 1980 in Kanada als faire Variation aus dem Lacrosse entstand.
Neben der ungewohnten Spielweise des Balles mit Hilfe eines Wurfsticks ist das Besondere beim Intercrosse, dass interessierte Menschen aller Altersgruppen und Geschlechter in einer Mannschaft zusammenspielen.
Haben wir euer Interesse geweckt! Kommt vorbei.
Das Team trainiert **freitags** von **16:00 bis 18:00 Uhr** in der **Sporthalle des Ev. Gymnasiums** von Bad Marienberg. Interessierte sind jederzeit willkommen.

MCV Bad Marienberg

Prinzenproklamation des MCV

Am Freitag, den 19. Januar 2014 fand die Prinzenproklamation unserer Prinzessin Maya der I. statt.
Die Veranstaltung begann um 19:11 Uhr mit der Begrüßung der Gäste durch unseren Sitzungspräsidenten Randy Püttmann.
Zunächst präsentierten unsere Minis ihren Tanz zum Thema „Die Tiere aus dem großen Zoo“ auf der Bühne der Stadthalle. Für die Kleinen war dies der erste Auftritt, wofür sie mit viel Applaus belohnt wurden.
Weiter ging es mit unserem Solomariechen Fiona. Sie begeisterte das Publikum mit ihrer Ausstrahlung und einem gelungenen Tanz.
Auch für die Minigarde war der Auftritt am Freitag die Premiere, welche die fünf Tänzerinnen mit Bravour gemeistert haben.
Im Anschluss durften wir die kleine Garde des CVS aus Schönberg auf unsere Bühne begrüßen. Auch zu Gast war der KVN aus Nistertal mit der Showtanzgruppe „Ladypower“. Nach den Auftritten der beiden Gastvereine tanzte die Damengarde des MCV auf der Bühne.
Auch sie ernteten viel Applaus und meisterten ihren Auftritt.
Im Anschluss fand der wichtigste Teil des Abends statt: die Krönung der neuen Prinzessin.
Auf die Bühne geführt von der Minigarde, richteten Maya die I. und ihre beiden Paginen Jolina und Vivita einige Worte an das Publikum.

Foto: Marienberger Carneval Verein e.V. MCV

Unsere Gäste konnten es sich nicht nehmen lassen, die Prinzessin zu beglückwünschen. Frau Ehrlich-Lingens vertrat Andreas Heidrich von der Verbandsgemeinde und auch der erste Beigeordnete der Stadt Bad Marienberg Björn Scheyer richtete einige Worte an die Prinzessin. Ebenso gratulierten der CVS, der KVN, der Hohner Narrenclub aus Hahn, der KKWV aus Westerburg und die Schlossgarde aus Montabaur.
Die Schlossgarde und der KKWV bereicherten zudem im Anschluss das Programm mit einem Gardetanz. Zum Schluss betraten die NoNames des MCV die Bühne und präsentierten ihren neuen Showtanz „1001 Nacht – Im Bann der Wunderlampe“.
Das Publikum war begeistert von der Darbietung und belohnte die Tanzgruppe mit einem lauten Applaus. Nach dem Programm feierten wir gemeinsam ausgelassen mit unseren Freunden bei kühlen Getränken und viel Musik.

Wir möchten an dieser Stelle auf unsere kommenden Veranstaltungen hinweisen:
Große Sitzung, 03.02, 20:11 Uhr (es sind nur noch wenige Restkarten verfügbar via Social Media oder 017657856490)
Kinderkarneval, 04.02, 15:11 Uhr (Karten nur an der Tageskasse erhältlich)

Bölsberg

Amtliche Bekanntmachungen

■ **Sprechstunde des Ortsbürgermeisters Paul Gerhard Krüger**

Sprechstunde ..... nach Vereinbarung
Telefon 02661 950162
E-Mail ..... og-boelsberg@web.de

Dreisbach

Amtliche Bekanntmachungen

■ **Sprechstunde der Ortsbürgermeisterin Andrea Theis**

mittwochs ..... 18:00 bis 19:30 Uhr
Büro im DGH, Schulstraße 3
Telefon DGH 02661 40301
Privat 02661 40353
Mobil 0152 02619413
E-Mail ..... og-dreisbach@web.de

Nichtamtliche Bekanntmachungen

■ **Jahreshauptversammlung des MC Jugendlust Dreisbach 1925 e.V.**

Harmonische Klänge und Zukunftspläne

Die Jahreshauptversammlung am 13.01.24 des Mandolinenclubs war nicht nur ein formelles Ereignis, sondern auch eine Gelegenheit für Mitglieder, sich zu versammeln, Erfolge zu feiern und Pläne für die Zukunft zu schmieden.
Die Versammlung begann mit einem herzlichen Gruß des Vereinsvorsitzenden Stephan Beyer, der die Mitglieder und Gäste willkommen hieß. Es wurden zunächst die Erfolge des vergangenen Jahres hervorgehoben, darunter erfolgreiche Konzerte wie das im Kulturfoyer in Bad Marienberg und das gemeinsame Konzert mit den Don Kosaken in Höhn.
Auch die Vereinsreise ins Altmühltal blieb nicht unerwähnt. Noch einmal einen herzlichen Dank an die Organisatoren Bianca Weber und Dieter Wagner.
Ein besonderer und bewegender Moment war die feierliche Ehrung von langjährigen Mitgliedern
Für 30 Jahre: Melanie Meyer
Für 60 Jahre: Marie-Luise Kühnl, Hildegard Heidrich, Anneliese Beyer und Werner Wisser
Die Wanderplakette für besondere Leistungen ging in diesem Jahr an das Ehepaar Anita und Helmut Baldus.
Die Finanzlage des Vereins wurde ebenfalls transparent dargelegt, und es wurden die großzügige Förderung der EVM erwähnt.
Ein Höhepunkt der Jahreshauptversammlung war sicherlich der Ausblick auf das Jahr 2025, dem 100-jährigen Bestehen des Mandolinenclubs. Geplante Konzerte und Veranstaltungen wurden vorgestellt, und die Mitglieder zeigten sich enthusiastisch über die vielfältigen Möglichkeiten, die dieses Jahr mit sich bringt.

Die Jahreshauptversammlung endete schließlich mit einem musikalischen Abschluss, bei dem die Mitglieder des Mandolinenclubs ihr Können unter Beweis stellten. Dies nicht nur als Demonstration ihres Talents, sondern auch als Ausdruck der Freude am Musizieren und der gemeinsamen Leidenschaft für die Mandoline.
Insgesamt war die Jahreshauptversammlung des MC Dreisbach ein voller Erfolg. Die Veranstaltung stärkte nicht nur den Zusammenhalt der Mitglieder, sondern setzte auch positive Impulse für die Zukunft des Vereins. Mit viel Optimismus und harmonischen Klängen blicken die Mitglieder des Mandolinenclubs dem kommenden Jahr entgegen, voller Vorfreude auf neue musikalische Abenteuer und gemeinsame Erfolge.

■ **Karnevalsfreunde Dreisbach**

Zur Info: Unsere Sitzung am 03.02.2024 findet dieses Jahr **nicht** statt.

Liebe Kinder,
wir wollen mit euch

Kinderkarneval in Dreisbach
am 13.02.2024
ab 15:11 Uhr

im Grünen Drachen feiern.

Für Essen und Trinken ist gesorgt.
Spaß und gute Laune
bringt ihr mit!

Fehl-Ritzhausen

Amtliche Bekanntmachungen

■ **Sprechstunde des Ortsbürgermeisters Volker Uhr**
freitags.....17:00 bis 18:30 Uhr
Sprechstunde im Büro des Kindergartens, Am Kindergarten
Telefon 02661 3693
E-Mail .....volker.uhr@rz-online.de
Internet ..... www.fehl-ritzhausen.de

■ **Bericht über die Sitzung des Gemeinderates vom 12.01.2024**

1. Forsthaushaltsplan 2024

Unsere Försterin Kira Breyer trägt die Ergebnisse der Forstwirtschaft der Jahre 2022 und 2023 vor und gibt einen Ausblick auf das folgende Jahr 2024.
Das Jahr 2022 gestaltete sich in der Forstwirtschaft unspektakulär, Planung und tatsächliche Werte unterscheiden sich geringfügig, als Betriebsendergebnis stehen 8.808,31 € zu Buche. Im darauffolgenden Jahr wurde das käferbefallene Holz vermarktet, was, trotz des relativ niedrigen Preisniveaus, zu einem Haushaltsplus in 2023 von ca. 270.000,- € gereichte.
In Folge wird das Betriebsergebnis in 2024 durch die Aufräum- und Instandsetzungsmaßnahmen stark belastet. Für die Instandsetzung der Waldwege sind 25.500,- € und für die Waldbegründung 33.500,- € angesetzt.
Im Haushaltsplan ist ein Defizit von 60.170,- € eingetragen.
Der Rat stimmt dem vorliegenden Haushaltsplan zu.
Leider verlässt unsere Försterin Kira Breyer den schönen Westerwald und wendet sich ganz woanders hin. In Usedom freut man sich auf eine kompetente und motivierte Fachkraft, deren freundliche Ausstrahlung seinesgleichen sucht!
Der Rat wünscht Kira alles Gute, verbunden mit einer Einladung zur Kirmes 2024.

2. Bekanntgaben / Verschiedenes

Die Europa- und Kommunalwahlen finden am 09. Juni 2024 statt. Wer Interesse zum Mitwirken im örtlichen Gemeinderat hat, meldet sich bei Ortsbürgermeister Volker Uhr im Rahmen der wöchentlichen Sprechstunden oder unter 0152 0989 3373.

Volker Uhr, Ortsbürgermeister

Großseifen

Amtliche Bekanntmachungen

■ **Sprechstunde des Ortsbürgermeisters Jürgen Steup**
dienstags ..... 19:00 bis 20:00 Uhr
oder nach Vereinbarung
Bürgerhaus, Flottstraße 5
Telefon 02661 40070
E-Mail ..... gemeinde.grossseifen@t-online.de

■ **Winterliche Verkehrsverhältnisse – Was ist zu tun?**

Nach dem Wintereinbruch Ende November hatte ich bereits an dieser Stelle auf die Pflichten der Grundstückseigentümer hingewiesen, die mit dem Thema „Schneeräumung“ verbunden sind. Die starken Schneefälle der letzten Woche haben alle Beteiligten, ob Bürger oder Räumungsdienste der öffentlichen Hand sicher an die Grenzen der Belastung geführt. Gleichwohl möchte ich nachfolgend nochmals rechtliche Hinweise geben, die von der überwiegenden Zahl Bürger beachtet, von einem nicht unwesentlichen Teil leider ignoriert werden.

Wie landesweit üblich, hat die Gemeinde Großseifen die Reinigungspflicht für Gemeindestraßen und Gehwege, welche auch die Schneeräumung beinhaltet, den Grundstückseigentümern per Satzung übertragen. Diese Vorschrift fordert unverzügliche Räumung, wenn Schnee die Benutzung von Fahrbahnen und Gehwegen erschwert. Soweit kein abgegrenzter Gehweg vorhanden ist, gilt als Gehweg ein Streifen von 1,50 m Breite entlang der Grundstücksgrenze. Gleichzeitig obliegt es dem Anlieger, bei Glätte u.a. die Benutzbarkeit der Gehwege mittels Streumitteln (z.B. Streusalz) herzustellen. Selbstverständlich ist es unzulässig, geräumten Schnee vom Bürgersteig oder gar privaten Grundstück auf die Fahrbahn zu schieben.

Da jedoch das laut Satzung geforderte Freihalten der **Fahrbahnen** in den Gemeindestraßen für die Grundstückseigentümer faktisch unmöglich ist, hat die Gemeinde Großseifen auch für diesen Winter wieder einen Räumdienst eingerichtet. Nochmals sei betont, dass dieser mit erheblichen Kosten verbundene Bürgerservice eine **„Freiwillige Leistung“** der Gemeinde darstellt. Das heißt, die Schneeräumung durch die Gemeinde erfolgt ausdrücklich ohne Anerkennung einer Rechtspflicht. Die genannten Reinigungs-/Räumungspflichten der Anlieger gelten daher grundsätzlich unverändert fort!

An dieser Stelle möchte ich zum wiederholten Male die eindringliche Bitte an die **Autobesitzer** richten: Stellen Sie bei starkem Schneefall die Fahrzeuge nicht im Straßenraum oder auf den Gehwegen ab.
Denn leider musste festgestellt werden, dass - trotz meines Appells vor einigen Wochen an dieser Stelle - während des massiven Schneefalls vor einer Woche wiederum etliche Fahrzeuge auf den Straßen bzw. Gehwegen geparkt wurden, obwohl bereits mehrere Tage zuvor die absehbaren prekären Witterungsverhältnisse von den einschlägigen Medien breit angekündigt waren. Man hätte sich also rechtzeitig darauf einstellen können!

Für die Haltung der fraglichen Bürger habe ich kein Verständnis, denn das Räumen mit dem großen Räumgerät ist schwierig genug, ohne dass die verantwortungsvolle Tätigkeit des Schneepflugführers noch zusätzlich durch parkende Fahrzeuge erschwert oder gar unmöglich gemacht wird. Ich möchte die Hoffnung auf Einsicht der Fahrzeughalter nicht aufgeben, dass man bei künftigen prekären Witterungs- bzw. Straßenverhältnissen den genannten Hinweisen Folge leistet und so zu einem effektiven Räumdienst beiträgt.

Im Übrigen gestatten Sie mir abschließend nochmals den Appell, dass wir alle den Misslichkeiten, die der Winter, wie wir sehen konnten, nun mal mit sich bringt, mit der nötigen Gelassenheit begegnen. Wetterkapriolen können wir nicht beeinflussen, sie sollten keinen Einfluss auf den fairen, sachlichen Umgang miteinander haben. Vielen Dank für Ihr Verständnis und Ihre Mithilfe!

Jürgen Steup, Ortsbürgermeister

Hahn b. M.

Amtliche Bekanntmachungen

■ **Sprechstunde des Ortsbürgermeisters Roland Reis**
dienstags ..... 17:30 bis 19:00 Uhr
Büro im DGH, Hauptstraße 11
Telefon während der Sprechstunde 02661 40519
Telefon 02661 8979
E-Mail ..... roland.reis@hotmail.com

Hardt

Amtliche Bekanntmachungen

Sprechstunde der Ortsgemeinde Hardt

Telefonisch: Montag bis Freitag .....9.00-16.00 Uhr
Tel. 02661/4515
Persönlich: Dienstag .....9.00 bis 12.00 Uhr
E-Mail: ..... ortsgemeinde-hardt@t-online.de

Termine

Dorfladen:	freitags von 10.00 bis 12.00 Uhr DGH
Frauenfrühstück:	jeden letzten Mittwoch im Monat
	im großen Saal im DGH
Seniorentreff: (ehrenamtl. Helfer)	dienstags alle 2 Wochen (in ungeraden Wochen), 19.00 Uhr im Mehrzweckraum DGH
Sonntagsspaziergang:	jeden 3. Sonntag im Monat um 10.30 Uhr, Treffpunkt Säugärtchen

Herzliche Einladung zum Senioren-Kaffee

Am Sonntag, den 04.02.2024, lädt der Gemeinderat alle Seniorinnen und Senioren Ü65 zum Kaffeetrinken in das Dorfgemeinschaftshaus zu selbstgebackenem Kuchen und Schnittchen ein. Um 15.00 Uhr geht es los.
Angesichts der Karnevalszeit gibt es vielleicht auch die eine oder andere Überraschung … Bringt vor allem gute Laune mit und kommt zahlreich - wir freuen uns auf Euch!

Euer Gemeinderat

Hof

Amtliche Bekanntmachungen

Sprechstunde des Ortsbürgermeisters Jochen Becker

mittwochs ..... 18.30 Uhr bis 20.00 Uhr
Rathaus, Hauptstraße 38
Telefon Gemeindeverwaltung 02661-5306
Fax Gemeindeverwaltung 02661-950745
E-Mail ..... Ortsgemeinde.hof@web.de
Internet ..... www.hof-im-westerwald.de

Bürgerinformation über die Sitzung des Gemeinderates vom 19. Januar 2024

A. Öffentlicher Teil

Beratung und Beschlussfassung Forstwirtschaftspläne

Revierleiterin Kira Breyer stellte dem Gemeinderat das Betriebsergebnis 2022, einen Ausblick auf die Werte des abgelaufene Jahr 2023 und die geplanten Forstwirtschaftspläne für 2024 vor. Dieser weist für den Plan 2024 einen Ertrag von 52.779 € und einen Aufwand von 140.410 € aus. Somit ergibt sich ein geplantes Ergebnis für 2024 in Höhe von -87.631 €. Diese Werte zeigen, dass in den nächsten Jahren für den Wiederaufbau mehr in den Wald investiert werden muss und positive Jahresergebnisse erst einmal nicht zu erreichen sein werden. Der Gemeinderat nahm das noch positive Jahresergebnis für 2022 zur Kenntnis und beschloss einstimmig die Fortwirtschaftspläne für 2024.
Da Frau Breyer sich beruflich und örtlich verändern wird, verabschiedete sie sich mit der Vorstellung der Forstwirtschaftspläne für 2024 vom Gemeinderat. Der Gemeinderat dankte für die überaus gute Zusammenarbeit, wünschte ihr alles Gute für die Zukunft und überreichte ein kleines Präsent als Zeichen des Dankes.

Jahresbericht Homepage

Kai Winterberg gab dem Gemeinderat einen ausführlichen Bericht über die Nutzung der Homepage der Ortsgemeinde im nun abgelaufenen Jahr 2023. Die Homepage wurde im Vergleich zu den Vorjahren um ein Vielfaches mehr besucht. Dies hatte sicherlich auch mit den vielen Aktivitäten im vergangenen Jahr zu tun. Ebenso setzte sich der Trend fort, dass die Homepage überwiegend durch mobile Geräte aufgerufen wird.
Für 2024 ist eine Überarbeitung des Erscheinungsbildes sowie der Inhalte der Homepage geplant.
Der Gemeinderat nahm den Jahresbericht zur Kenntnis und dankte Kai Winterberg für die gute Arbeit.

Genehmigung von Spenden

Die Firma ESTA E. Stahl Metallwarenfabrik GmbH hat der Kindertagesstätte Piccolino eine Spende in Höhe von 975,00 € zukommen lassen. Der Gemeinderat hat die Spendenannahme einstimmig genehmigt und dankt der Firma ESTA E. Stahl Metallwarenfabrik GmbH für die Spende.

Aufgabenübertragung der Strom- und Gaslieferverträge sowie der kommunalen Wärmeplanung

Sowohl bei den Verfahren zur Ausschreibung der Strom- und Gaslieferverträge als auch bei der noch nicht abschließend geregelten Zuständigkeit zur kommunalen Wärmeplanung müssen viele Entscheidungen getroffen werden, häufig auch sehr kurzfristig.
Die Verbandsgemeinde schlägt deshalb eine Aufgabenübertragung nach § 67 Abs. 5 GemO vor.
Eine Aufgabenübertragung nach § 67 Abs. 5 GemO erfolgt einzeln für jede Kommune. Sie ist nur möglich, wenn die Kommune diese will und die Verbandsgemeinde zustimmt, die dann auch die Kosten zu tragen hat. Überträgt die Ortsgemeinde die Aufgaben nicht, muss sie diese selbst und auf eigene Kosten wahrnehmen.
Vorgeschlagen wird, dass die verwaltungsmäßige Abwicklung einschließlich der Vergabeabschlüsse rückwirkend zum 01.01.2023 übertragen wird.
Als Folge davon hat die Ortsgemeinde weiterhin alle Entscheidungen bis zur Einleitung des Ausschreibungsverfahrens zu treffen, z. B. ob Ökostrom bezogen werden soll.
Wenn derartige Entscheidungen anstehen, wird die Ortsgemeinde wie bisher in Schreiben informiert und die Fragestellungen in Bürgermeisterbesprechungen erörtern.
Die Zuständigkeit für die Durchführung dieser Aufgabe nach dem Wärmeplanungsgesetz (noch nicht veröffentlicht und demzufolge auch noch nicht in Kraft) wurde noch nicht endgültig geregelt. Nach dem Grundsatz der Allzuständigkeit würde die Aufgabe der Stadt und den Ortsgemeinden obliegen, sofern keine andere Zuständigkeitsregelung durch das Land getroffen wird.
Dennoch hat die Verbandsgemeinde bereits einen Förderantrag für die Durchführung einer kommunalen Wärmeplanung gestellt, um die maximale Förderung von 90 % zu erhalten, die nur bei einer Antragstellung bis Ende 2023 möglich ist. Der Gemeinde- und Städtebund hat jetzt für einen derartigen Fall eine Aufgabenübertragung auf die Verbandsgemeinde empfohlen. Dies wäre förderunschädlich, sofern die Übertragung vor der Vergabe des Planungsauftrages und/oder sonstiger Dienstleistungen erfolgt.
Auch hier erfolgt der Informationsfluss durch die VG an die Ortsgemeinde schriftlich oder in der Bürgermeisterbesprechung.
Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Übertragung an die Verbandsgemeinde.

Kenntnisgaben/Verschiedenes (öffentlicher Teil)

- Das Angebot für die Baumpflegemaßnahmen im Ortsbereich beläuft sich auf brutto 15.071,35 €
- Am 27.02.2024 findet ein nächstes Treffen im Rahmen der Dorfmoderation zur Vorstellung einer Machbarkeit für einen Multifunktionsplatz im Bereich der ehemaligen Tennisanlage statt.
- Der lebendige Adventskalender und der Abschluss auf dem Mehrgenerationenplatz wurden sehr gut angenommen.
- Für den Kita-Um- und Anbau wurde eine erste Skizze durch den Architekten vorgelegt. Diese befindet sich derzeit noch in Abstimmung mit Verbandsgemeinde und Kita-Team.
- Am 10.01.2024 fand ein Pressetermin für die Spendenübergabe der Einnahmen aus dem Konzert des Polizeiorchesters und des Klabajeonnerns statt.
- Es werden dem Gemeinderat die aktuellen Gasverbräuche der gemeindlichen Gebäude in 2023 mitgeteilt.
- Dem Gemeinderat werden die Eckdaten des HH-Entwurfes 2024 nach Berücksichtigung der geplanten Maßnahmen für 2024 dargestellt.

B. Nichtöffentlicher Teil

Im nichtöffentlichen Sitzungsteil wurde über die Abgabe eines Kaufangebots für ein Grundstück entschieden. Darüber wurde der aktuelle Sachstand zum Thema Windenergie übermittelt.

Jochen Becker, Ortsbürgermeister

Kommunalwahlen am 9. Juni 2024

Am 9. Juni 2024 ist es wieder soweit und die kommunalen Gremien sind neu zu wählen.

Fünf Jahre sind dann schon wieder seit der letzten Kommunalwahl vergangen. Nun steht unter anderem die Wahl zum Gemeinderat und zum Ortsbürgermeister/zur Ortsbürgermeisterin an.

Da wir in Hof aufgrund unserer guten Infrastruktur zum einen entsprechenden Handlungsspielraum haben und zum anderen diese aber auch weiterhin gepflegt und ausgebaut werden muss, sind wichtige Entscheidungen im Gemeinderat zu treffen und neue Ideen einzubringen. Daher ergibt sich über die Gemeinderatsarbeit die Möglichkeit, sich aktiv an der Gestaltung unseres schönen Ortes zu beteiligen. Sicherlich hat die Durchführung der Jubiläumsfeierlichkeiten im letzten Jahr dies nochmals eindrucksvoll unterstrichen.

Daher kann ich nur dazu einladen, hieran in den nächsten fünf Jahren (oder auch gerne länger) mitzuarbeiten. Da der eine oder die andere des jetzigen Gemeinderats überlegt, nicht mehr zu kandidieren, werden somit weitere Bewerberinnen und Bewerber benötigt, um die 16 Gemeinderatsplätze besetzen zu können.

Es ist wieder geplant, eine Personenwahl (analog der bisherigen Gemeinderatswahlen) durchführen zu wollen, soweit keine Wahllisten gemeldet werden. Dafür soll dann rechtzeitig vor der Wahl eine Liste aller Interessierten als Handreichung den Wählerinnen und Wählern zur Verfügung gestellt werden. Wer also Interesse an der Mitarbeit im Gemeinderat hat und sich für die Wahl zur Verfügung stellen möchte, kann sich gerne bei mir melden.

Ebenso stehe ich für Fragen rund um dieses Ehrenamt zur Verfügung. Da die Frauenquote noch etwas zu niedrig ist, sind natürlich Bewerbungen von Frauen besonders erwünscht. Es soll in Kürze noch eine Informationsveranstaltung zu den Aufgaben des Gemeinderats und den Umfang der Ratsarbeit angeboten werden. Hierzu ergeht dann zu gegebener Zeit eine separate Einladung.

Hof hat vieles zu bieten und einige Herausforderungen in den nächsten Jahren vor der Brust. Daher ist es wichtig, dass die gute Gemeinderatsarbeit auch in den nächsten fünf Jahren zum Wohle von Hof fortgeführt wird und sich für die Wahl viele Freiwillige melden und bereitstehen zur Mitarbeit. Im Voraus vielen Dank an alle, die sich hierfür bereiterklären.

Jochen Becker, Ortsbürgermeister

Kirburg

Amtliche Bekanntmachungen

Sprechstunde des Ortsbürgermeisters Janosch Becker

dienstags ..... 18.00 Uhr bis 19.00 Uhr
Dorfgemeinschaftshaus, Im Baumertsgarten 4
Telefon während der Sprechstunde 02661 5383
Telefon 0160 95943381
E-Mail ..... kirburg@gmx.de

Winterdienst

Auch wenn nun der vielleicht letzte „große“ Wintereinbruch in dieser Saison nun schon vorbei ist, noch einmal ein Hinweis und Anliegen zur Sache:

In einer kleinen Kommune wie der unseren ist der Winterdienst für viele ein unverzichtbarer Service, um die Sicherheit und Zugänglichkeit der Straßen und Gehwege während der kalten Jahreszeit zu gewährleisten.

Der Winterdienst umfasst das Räumen von Schnee und das Streuen von Salz, um vereiste Flächen zu verhindern. Das Räumen des Schnees der Gemeindeflächen und -straßen wird von der Gemeinde organisiert und durchgeführt. Auf das Streuen von Salz verzichten wir auf Gemeindestraßen ganz bewusst.

Trotz des Winterdienstes liegt es jedoch auch in der Verantwortung der Anwohner, ihren Beitrag zur Schneeräumung zu leisten.

In vielen Kommunen gibt es auch bei uns klare Vorschriften und Pflichten für die Anwohner, ihre Gehwege und Einfahrten von Schnee zu befreien.

Dies dient nicht nur dem eigenen Komfort, sondern vor allem der Sicherheit aller Bürger.

Die Zusammenarbeit zwischen dem Winterdienst der Gemeinde und den Anwohnern ist entscheidend, um die winterlichen Herausforderungen effektiv zu bewältigen. Eine bewusste Einhaltung der Schneeräumpflichten durch die Bürger trägt dazu bei, dass die Straßen sicher und begehbar bleiben und die Wintermonate für alle Bewohner angenehmer gestaltet werden.

In diesem Zusammenhang bitte ich auch darum, zunächst über die eigenen Pflichten nachzudenken, bevor man sich beim Fahrer des Räumfahrzeuges beschwert. Sollten dennoch irgendwelche Wünsche oder Problemstellungen in Verbindung mit dem gemeindlichen Winterdienst offen sein, können diese gern bei der Gemeindeverwaltung vorgetragen werden.

Janosch Becker, Ortsbürgermeister

Termine

30.01. Kinoabend im Cinexx Hachenburg (Vorverkauf im Pfarrbüro)
03.02. Schlachtfest der Chorgemeinschaft (11:00 Uhr, DGH Norken)

Nichtamtliche Bekanntmachungen

Chorgemeinschaft Kirburg - Mörlen - Norken e.V.

Bitte beachten Sie den Bericht unter „Über die Ortsgrenzen hinaus“.

Langenbach b. K.

Amtliche Bekanntmachungen

Sprechstunde des Ortsbürgermeisters Artur Schneider

dienstags ..... 18:00 bis 19:00 Uhr
samstags ..... 10:00 bis 12:00 Uhr
Gemeindebüro, Poststraße 4
Telefon 02661 939374
Mobil 0171 2664314
E-Mail ..... info@og-langenbach.de
Internet ..... www.og-langenbach.de

Abfuhr Restmülltonne

Am Montag, 15. Januar, wurden die graue Tonnen zumindest tlw. nicht abgefahren.
Davon betroffene Bürger/Kunden werden gebeten, die zurückbleibenden Abfälle zum nächsten Entsorgungstermin (13. Februar) für die jeweilige Abfallart erneut bereit zu stellen.
In diesen Fällen können zum späteren Entsorgungsausgleich zusätzliche Abfallsäcke der gleichen Abfallart hinzu gestellt werden - einmalig und maximal bis zum Volumen des dafür vorgehaltenen Behälters.
Ein separates Nachholen von Abfuhren an Folgetagen ist aufgrund des feststehenden Tourenplans der jeweiligen Abfallsammelfahrzeuge leider nicht möglich.

Ortsgemeinde Langenbach
Artur Schneider, Ortsbürgermeister

Lautzenbrücken

Amtliche Bekanntmachungen

Sprechstunde des Ortsbürgermeisters Karsten Lucke

Fliegende Sprechstunde nach Vereinbarung, mehr Infos siehe Homepage
Gemeindeverwaltung, Hauptstraße 7
Telefon Gemeindeverwaltung 02661 5194
Ortsbürgermeister privat 0170 7356708
E-Mail ..... lautzenbruecken@t-online.de
Internet ..... www.lautzenbruecken.de

Öffentliche Bekanntmachung

Einladung zur Gemeinderatssitzung

Die Mitglieder des Gemeinderates werden hiermit zu einer Sitzung für **Donnerstag, den 01.02.2024 - 19.00 Uhr** in das Dorfgemeinschaftshaus mit folgender Tagesordnung eingeladen:

A. Öffentlicher Teil

1. Forstwirtschaftspläne 2024 und Forstbetriebsergebnis 2022
2. Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2024
3. Dachsanierung DGH
4. Mehrzweckhalle: PV-Varianten und Notfalltreffpunkt
5. Seniorenlaube neuer Dorfplatz
6. Bauabschnitt 2, Neubaugebiet Ltz.-Süd und Biotop
7. Straßenschilder
8. Veranstaltungen 2024
9. Aufgabenübertragung der Strom- und Gaslieferverträge sowie der kommunalen Wärmeplanung

B. Nichtöffentlicher Teil

10. Immobilienangelegenheiten
11. Grundstücksangelegenheit

C. Öffentlicher Teil

12. Bekanntgabe aus dem nichtöffentlichen Teil
13. Kenntnisgabe / Verschiedenes

Karsten Lucke, Ortsbürgermeister

Mörlen

Amtliche Bekanntmachungen

Sprechstunde des Ortsbürgermeisters Thomas Ax

dienstags ..... 19:00 bis 20:30 Uhr
und nach Vereinbarung
Gemeindeverwaltung, Schulstraße 9
Telefon 02661 5968
E-Mail ..... ortsgemeinde-moerlen@gmx.de
Internet ..... www.moerlen-westerwald.de

Nichtamtliche Bekanntmachungen

Chorgemeinschaft Kirburg - Mörlen - Norken e.V.

Bitte beachten Sie den Bericht unter „Über die Ortsgrenzen hinaus“

KG Mürler Gecke

Vorverkauf für die Karnevalssitzung

Nachdem der Winter uns beim Vorverkaufstermin noch fest im Griff hatte, haben wir eine weitere Möglichkeit organisiert, Karten und Essen im Vorverkauf zu erwerben: Am Freitag, 26. Januar ab 19:00 Uhr findet für etwa zwei Stunden im Bürgerhaus erneut ein Vorverkauf statt, bei dem noch einige wenige Eintrittskarten und Essensmarken bei unserem Kassierer erworben werden können.
Eure Mürler Gecke freuen sich auf Euch.

Neunkhausen

Amtliche Bekanntmachungen

Sprechstunde des Ortsbürgermeisters Rudi Neufurth

freitags ..... 17:00 bis 18:00 Uhr
und nach Vereinbarung
Bürgermeisteramt, Hauptstraße 26
Telefon 02661 939457
Mobil 0171 1284215
E-Mail ..... buergermeister@neunkhausen.de

Termine

03.02.24	Schlachtfest JV Neunkhausen ab 11:00 Uhr Bürgerhaus Kirchstr. 7
05.02.24	Nächste Gemeinderatssitzung - Einladung folgt
07.02.24	Senioren-Café-Kränzchen 15:00 Uhr in der Villa Hauptstr. 26

Rudi Neufurth, Ortsbürgermeister

Wieder mal Müllentsorgung

Foto: Rudi Neufurth

Die illegale Müllentsorgung fängt im Jahr 2024 schon früh an, direkt unterhalb der Schule wurde ein Bündel Fußleisten entsorgt. Wer etwas beobachtet hat, kann sich gerne beim Unterzeichner melden.

Rudi Neufurth, Ortsbürgermeister

Nichtamtliche Bekanntmachungen

Nisterau

Amtliche Bekanntmachungen

■ **Sprechstunde**
des Ortsbürgermeisters Markus Schell
freitags ..... 16:00 bis 18:00 Uhr
Dorfgemeinschaftshaus, Schulweg 12
Telefon 02661 939556
Mobil 0160 97331615
E-Mail ..... gemeinde@nisterau.de
Internet ..... www.nisterau.de

Nistertal

Amtliche Bekanntmachungen

■ **Sprechstunde**
des Ortsbürgermeisters Christian Benner
dienstags und mittwochs ..... 18:00 bis 19:00 Uhr
Dienstagssprechstunde derzeit **nur telefonisch**
Bürgermeisteramt/Gemeindeverwaltung, Am Sportplatz 4a
Telefon während der Sprechzeiten 02661 9839950
Telefon (Eilsachen/Notfälle) 0175 2212516
Telefon (Bauhof) 0160 97032434
E-Mail ..... kontakt@nistertal-westerwald.de
Internet ..... www.nistertal-westerwald.de

Wir gratulieren
Am **29. Januar 2024** feiert das Ehepaar
Margit und Lothar Behr
das Fest der „Diamantenen Hochzeit“.
Die Ortsgemeinde Nistertal und die Verbandsgemeinde Bad Marienberg gratulieren dem Jubelpaar zu diesem Ehrentag ganz herzlich und wünschen alles Gute.
Christian Benner *Andreas Heidrich*
Ortsbürgermeister *Bürgermeister*

Nichtamtliche Bekanntmachungen

■ **Karnevalsverein Nistertal 1992 e.V.**
Der KVN on Tour
Die Prinzenproklamation des MCV gehört schon zur Tradition. Auch in diesem Jahr, Freitag den 19.1.2024, folgten wir der Einladung des MCV`s.

Diesmal haben wir unsere Showtanzgruppe „Lady Power“, das Kinderdreigestirn und viele Aktive mit dabei. Der MCV hatte sich richtig ins Zeug gelegt, ein tolles Programm mit schönen Auftritten auf die Beine gestellt und hatte viele Gastvereine zu der Proklamation eingeladen. Unsere Showtanzgruppe Ladypower zeigte ihren aktuellen Tanz zum Thema: Feuer und Eis.
Nach der eigentlichen Prinzenproklamation marschierten wir alle auf die Bühne. Das Kinder Dreigestirn hielt seine Rede und gratulierte Prinzessin Maya zum Amt. Es wurde Geschenke und Orden verteilt. Nach dem offizellen Teil wurde noch viel gefeiert.
Alle Aktiven beim MCV
Für die Große Garde der blau/weißen Funken und die Wäller Blömchen ging es am nächsten Abend (Samstag, den 20.1 2024) nach Neuwied / Heddesdorf zum Manöverball. Dort animierten die Wäller Blömchen das narrische Publikum zum Mittanzen.
Im Verlauf des Abends trat auch die große Garde der blau-weißen Funken auf und präsentierten ihre neuen Tänze.

Wäller Blömchen und die Große Garde in Neuwied
Am Sonntag, den 21.01.2024 waren wir zu Gast beim Kinderkarneval des TSG Selters.
Mit einer kleinen Abordnung und dem Kinderdreigestirn marschierten wir auf die Bühne. Birgit Schneider begrüßte das Publikum mit einen dreifachen Helau.
Danach hielt das Kinderdreigestirn hielt ihre Rede an das närrische Publikum.
Nach dem alle Orden und Geschenke übereicht waren hieß es Ausmarsch für das Kinderdreigestirn und ihre Begleiter. Im Anschluss zeigte unsere Showtanzgruppe die Karnevalskinder noch ihren neuen Tanz zum Thema Ninja.
Viele weitere Gastvereine präsentierten sich und ihre Tanzgruppen sorgten so für einen unterhaltsamen Nachmittag.
Weitere Infos unter: www.kv-nistertal.de

Norken

Amtliche Bekanntmachungen

■ **Sprechstunde**
der Ortsbürgermeisterin Simone Jungbluth
donnerstags ..... 18:00 bis 19.30 Uhr
Dorfgemeinschaftshaus, Westerwaldstraße 8
Telefon während der Sprechstunde 02661 6003
Mobil 0175 3304777
E-Mail ..... info@norken.de

■ **Termine 2024**

03.02.	Schlachtfest im Dorfgemeinschaftshaus
18.02.	Bücherbasar im Dorfgemeinschaftshaus
10.03.	Seniorenfeier im Dorfgemeinschaftshaus
13.04.	Aktion Saubere Landschaft Grillhütte
04+05.05.	Jubiläum FC am Sportplatz
08.-10.06.	Kirmes am Festplatz
09.06.	Wahlen Dorfgemeinschaftshaus
29.06.	Fest Schule und Kindergarten Dorfgemeinschaftshaus
02.11.	Aktion Sauberes Norken Grillhütte
12.11.	Martinszug Grillhütte
30.11.	Weihnachtsmarkt Weiherplatz
08.12.	Adventssingen Dorfgemeinschaftshaus

Nichtamtliche Bekanntmachungen

■ **Chorgemeinschaft Kirburg - Mörlen - Norken e.V.**
Bitte beachten Sie den Bericht unter „Über die Ortsgrenzen hinaus“

Stockhausen-Illfurth

Amtliche Bekanntmachungen

■ **Sprechstunde**
des Vertreters des Ortsbürgermeisters
(Sven Regner, 1. Beigeordneter)

dienstags ..... 18:30 bis 20:00 Uhr
Gemeindebüro Dorfgemeinschaftshaus, Schulstraße 2
Telefon Gemeindebüro 02661 63711
Mobil 1. Beigeordneter 0175-9669227
E-Mail ..... stockhausen-illfurth@rz-online.de

Öffentliche Bekanntmachung

■ **Sitzung**
des Ortsgemeinderates Stockhausen-Illfurth

Der Ortsgemeinderat Stockhausen-Illfurth wird zu einer Sitzung auf Dienstag, 13.02.2024, 19:00 Uhr in das Dorfgemeinschaftshaus Stockhausen-Illfurth eingeladen.

Tagesordnung

A. Öffentlicher Teil

1. Forstangelegenheiten
   1.1 Bekanntgabe und Erläuterung der Betriebsergebnisse 2022
   1.2 Beratung und Beschlussfassung des Forstwirtschaftsplanes 2024
   1.3 Brennholzpreise
2. Beratung und Beschlussfassung über die während der Offenlegung des Haushaltsplanes 2024 eingegangenen Vorschläge und Anregungen
3. Beratung und Beschlussfassung über die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan 2024
4. Kenntnisgaben/Verschiedenes

Sven Regner, 1. Beigeordneter

■ **Stäckser Geschichte(n)**

Amts- und Würdenträger

Jede Dorfgemeinschaft benötigt (meist ehrenamtliche) Amts- und Würdenträger, die das Dorf nach außen vertreten und nach innen organisieren.
Die ersten Namen der Vertreter von Stockhausen und Illfurth finden wir in dem Buch „Bad Marienberg - Die Kirchengeschichte“. Hier werden z.B. die **Kirchenmeister** aufgezählt. Ein Kirchenmeister war zur Führung der Kirchenrechnung verpflichtet, in der die jährlichen Einnahmen und Ausgaben notiert wurden. Der Kirchenmeister hatte weiter in der Kirche und auf dem Kirchhof für Ordnung zu sorgen. Zu seinen Aufgaben gehörte es auch, mit einem Stock bei der Predigt eingeschlafene Kirchenbesucher aufzuwecken! Die Aufgabe des Kirchenmeisters wechselte jährlich. Die Illfurther und Stockhäuser Kirchenmeister: 1667 Hans Dietrich Schmidt (I) stammte aus Norken heiratete Ann Els Mergen und ist damit der Illfurther Urvater; 1674 Stoffel Krumm (S) in Marienberg geboren, heiratete in die Familie Kray ein;
1678 Johann (Jan) Rickas (S); er stammte aus Wyk in den Niederlanden und war fürstlicher Wildschütz, eine Art amtlicher Jagdaufseher und Förster. Johann ist der Urahne aller Rickas, Rückes, Rickes u.ä. im Westerwald. Er lebte in Stockhausen und starb dort 1695. Seine Nachkommen finden wir in den folgenden Jahrzehnten u.a. auch in Oellingen als Schultheiss und Wirt. In Rennerod gab es im 18. Jahrhundert ebenfalls eine Wirtsfamilie Rickas.
1687 Thönges Lupp (I) war in Marienberg geboren und Schwiegersohn von Hans Dietrich Schmidt; 1689 Hannes Uhr (S) stammte aus Ritzhausen und war der Schwiegersohn von Threin Mergen der Urmutter Stockhausens; 1722 Johannes Rickas (I), Sohn des Johann; 1734 Joh. Bäst Müller (S), geboren in Hardt Schwiegersohn von Hannes Uhr und Schwiegervater der Auswanderer von 1753 Weigel und Haas; 1748 Martin Uhr (S); 1754 Gerhard Greb (I), geboren in Erbach, heiratet in die Familie Steup ein; 1767 Joh. Bäst Zeiler (S) stammte aus Fehl.
In der gleichen Zeit gab es die **Almosenpfleger,** die auch meistens jährlich wechselten. Sie übernahmen die Kollekte nach der sonntäglichen Predigt, sammelten das Geld im Almosenkasten und führten Buch darüber. Es wurden Beträge gegen Zinsen ausgeliehen. Aus dem Almosenkasten wurden aber auch kleinere Unterstützungsbeträge an Bedürftige oder in Not geratene Menschen ausgegeben. Almosenpfleger aus unserem Dorf: 1737 Johann Thönges Müller (Enkel von Threin Mergen), Stockhausen und 1745 Christian Otterbach (Enkel von Hans Dietrich Schmidt und Ann Els Mergen), Illfurth.
Alle sind unsere Urväter, die Stockhausen und Illfurth nach dem Dreißigjährigen Krieg wieder aufgebaut haben und deren Gene bis heute in uns weiterleben.
Eine wichtige Persönlichkeit im Kirchspiel war der Kirchspielheimberger. Die Familie Steup aus Illfurth ist hier im 18. Jahrhundert besonders hervorzuheben. Das ging so weit, dass kurze Zeit sogar Überlegungen im Raum standen, Illfurth zum Hauptkirchspielort zu machen, was jedoch aufgrund der geringen Größe des Ortes wieder verworfen wurde.
Kirchspielheimberger, bzw. -schultheissen aus unserm Dorf im 18. Jahrhundert:
1704-1709 Johannes Steup (Schwiegersohn von Hans Dietrich Schmidt)*1670 in Bach-+1714 Illfurth;
1723-1741 Johann Henrich Steup (Sohn von Johannes) *1698 in Illfurth - +1741 in Illfurth;
1742-1775 Johann Thönges Steup (Bruder von Joh. Henrich) *1707 in Illfurth - +1783 in Illfurth;
1774-1781 Johannes Steup (Sohn von Johann Thönges) *1739 in Illfurth - +1781 in Illfurth;
-1806 Johann Heinrich Steup (Sohn von Joh. Thönges) *1743 in Illfurth - +1816 in Großseifen
(1811 Munizipalrat unter franz. Besatzung)
Die Nachfahren der Familie Steup aus Illfurth sind bis heute für die Allgemeinheit in unserer Gemeinde ehrenamtlich sehr engagiert.

Bernd Donath, Dorfchronist

■ **Winter 2024**
– Schneeräumung – alle Jahre wieder

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
wenn dieser Artikel erscheint, wird ein Teil des in der letzten Zeit gefallenen Schnees sicher bereits wieder „Geschichte“ bzw. Wasser in der Nister oder schon in der Sieg bzw. im Rhein sein. Aber: Ich wurde verschiedentlich auf die Art und Weise der Räumung der Ortsstraßen durch den Räumdienst angesprochen, so dass ich mich veranlasst sehe, etwas dazu zu schreiben. Zunächst muss ich in Erinnerung rufen, was die Satzung über die Reinigung öffentlicher Straßen für unser

Dorf besagt. Nachzulesen gerne im Rahmen einer Sprechstunde bei mir oder in den Weiten des Internets unter https://www.bad-marienberg.de/dateien/satzungen-gemeinden/17/17-reinigung-strassen.pdf?cid=t4a.
Es ist eine durch diese Satzung auf die Anlieger übertragene Aufgabe, die Straße bis zur Straßenmitte zu reinigen und im Winter auch den Schnee zu räumen - und zwar so, dass der Verkehr auf Straßen und Gehwege nicht behindert wird. Auch das gelegentlich zu beobachtende „Zurückräumen“ vom Gehweg auf die Straße ist verboten.
Dass die Gemeinde für die Ortsstraßen einen Winterdienst stellt und bezahlt - aus Ihren/Euren Steuermitteln - ist letztlich eine freiwillige Leistung. Man möge sich bitte in die Lage der Schneepflugfahrer hineinversetzen (das hilft übrigens bei vielen vermeintlichen Ärgernissen im Zwischenmenschlichen …). Erstens wissen die auch nicht immer, wohin mit dem Schnee und außerdem verstehe ich vollends, dass diese sich nicht gerne anmotzen oder gar beleidigen lassen wollen. Ich habe daher allergrößtes Verständnis, wenn diese Straßen nicht mehr räumen, in denen sie entweder wegen schwer zu umfahrenden Hindernissen nicht durchkommen, ohne das Risiko einzugehen, ihr Gerät bzw. fremdes Eigentum zu beschädigen oder wenn sie vor Ort von Anwohnerinnen und Anwohnern beleidigt wurden und werden.
Ich appelliere daher an alle: Seid verständnisvoll und helft einander - und seid nett zu den Schneepflugfahrern.

Ihr/Euer Sven Regner, 1. Beigeordneter

Unnau

Amtliche Bekanntmachungen

Sprechstunde der Ortsbürgermeisterin Iris Wagner

dienstags ..... 17:00 bis 19:00 Uhr
Bürgermeisteramt, Schwimmbadstraße 36
Telefon 02661 5308
E-Mail ..... info@unnau.de
Internet: ..... www.unnau.de

Wir gratulieren

Am **29. Januar 2024** vollendet
Herr Richard Mohn
sein **85**. Lebensjahr.

Die Ortsgemeinde Unnau und die Verbandsgemeinde Bad Marienberg gratulieren ganz herzlich und wünschen alles Gute.

Iris Wagner — *Andreas Heidrich*
Ortsbürgermeisterin — *Bürgermeister*

Öffentliche Ausschreibung

Die Ortsgemeinde Unnau schreibt nachstehende Maßnahmen öffentlich aus:
Umbau Concordiahalle
24-001-18 Planungsleistung Architektur, Leistungsphase 1-9
Submission: 06.02.2024 10:30 Uhr
24-002-18 Planungsleistung Technische Ausrüstung, Leistungsphase 1-9
Los 1 - Elektro
Los 2 - Sanitär
Submission: 06.02.2024 11:00 Uhr
Die vollständigen Veröffentlichungstexte können bei der Verbandsgemeinde Bad Marienberg, 56470 Bad Marienberg unter www.bad-marienberg.de/ausschreibungen abgerufen werden.

Unnau, den 26.01.2024
Iris Wagner, Ortsbürgermeisterin

Über die Ortsgrenzen hinaus

SCHLACHTFEST

am Samstag, 03. Februar 2024

im **Dorfgemeinschaftshaus** in **Norken**

Beginn: **11:00 Uhr**

es gibt jede Menge Hausmacher Spezialitäten

Alle Speisen gibt es auch zum Mitnehmen!
(bitte Behältnisse nicht vergessen)

Ab 13.00 Uhr erfreuen uns die Nauberg - Musikanten

bei Kaffee und Kuchen sowie gekühlten Getränken.

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

Wir laden herzlich ein

Chorgemeinschaft
Kirburg - Mörlen - Norken e.V.

Fußballkreis Westerwald/Sieg

Das aktuelle Buch: Fußballverband Rheinland schreibt seine Geschichte.
Auf 180 Seiten präsentiert der Fußballverband Rheinland seine 75jährige Geschichte in einem Buch, das am 14.Januar 2024 im Rahmen des Ehrenamtstages in Grenzau vorgestellt wurde. Es ist ein Buch mit einigen Besonderheiten: da sind die Namen aller rund 1000 Vereine des Verbandes auf dem Buchumschlag vermerkt, alle Träger der Goldenen Ehrennadel, die Ehrenmitglieder, die Präsidenten, die Rheinlandmeister bei Frauen und Männern, die Rheinlandpokalsieger, die Stiftung „Fußball Hilft“ und die Geschichte der neun Kreise finden sich wieder.
Und viele Geschichten über die großen Vereine wie den SC 07 Bad Neuenahr, Tus Neuendorf und ab 1982 TuS Koblenz, Eintracht Trier, den FSV Salmrohr, die Eisbachtaler Sportfreunde oder auch den FV Engers. Bedeutende Schiedsrichter wie Alfred Ott, Günter Linn, Edgar Steinborn, Alfons Berg, Hans-Peter Dellwing, Detlef Schütz aus Norken und natürlich Herbert Fandel werden porträtiert.

Präsentation Jubiläumsbuch 75 Jahre FVR. DFB-Direktor Rudi Völler und FVR-Vizepräsident Marco Schütz

Die wichtigsten Fußballer und Trainer aus dem Rheinland, von Klaus Toppmöller über Roman Weidenfeller, Celia Sasic, Sandra Minnert, Marion Isbert und Jutta Nardenbach, ehemalige Trainer wie Rudi Gutendorf, Winfried Schäfer und Milan Sasic, aber auch aktuelle wie der bei Bayern München tätige Arno Michels und der Mainzer Jan Siewert, sie alle sind Teil des Buches.

So wie die so unterschiedlichen Präsidenten des Verbandes, von Dr. Hans Menningen über Toni Martini, Toni Kahl, Dr. Theo Zwanziger, Walter Desch bis hin zu Gregor Eibes aktuell.
Das ungeheure Engagement des Verbandes, seiner Stiftung und vieler Vereine bei der Flutkatastrophe vom 14. auf den 15.Juli 2021 an der Ahr mit 135 Toten und einer weitgehenden Zerstörung der Struktur des Sportes wird in dem Buch als eine grandiose Leistung des Ehrenamtes und zugleich soziale Leistung von hohem Rang dargestellt.
Redakteure des Buches sind Stefan Kiefer, Frank Jellinek und Hans-Peter Schössler. Der Fußballverband Rheinland wird je ein Exemplar dieses besonderen Werk im Laufe des Jubiläumsjahres seinen Vereinen überreichen.

Schul- und Kindergartennachrichten

FOS Hachenburg

Lust auf eine praxisnahe und digitale Schulform?
Dann komm zu uns an die FOS nach Hachenburg!
Aufgrund des Schneefalls vom 15.01.24 bieten wir neben der bereits durchgeführten Info-Präsenzveranstaltung über unsere Fachoberschule nun zusätzlich eine Videokonferenz an. Bitte senden Sie uns bei einem Teilnahmewunsch eine Mail an folgende Adresse: fos@realschule-hachenburg.de! Im Anschluss daran, erhalten Sie dann den Link zur Videokonferenz. Diese findet am 06.02.2024 um 18:30 Uhr statt.
Die Anmeldung an unserer Fachoberschule Hachenburg mit den Fachrichtung Gesundheit oder Wirtschaft/Verwaltung kann bis zum 1. März 2023 auf dem Postweg erfolgen. Informationen und Anmeldeunterlagen sind unter www.realschule-hachenburg.de zu finden!

BBS Westerburg

Ausbilder- und Elternsprechtag der BBS Westerburg am Dienstag, den 06. Februar 2024
Wir, die Berufsbildende Schule Westerburg möchten Sie als Ausbilder*innen oder Eltern bzw. Erziehungsberechtigte unserer Lernenden zum diesjährigen Ausbilder- und Elternsprechtag für Dienstag, den 06. Februar 2024 recht herzlich einladen.
Um unnötige Wartezeiten zu vermeiden, bitten wir Sie, für Ihre Gespräche gezielt Termine mit unseren Kolleginnen und Kollegen zu vereinbaren.
Auf der Homepage unserer Schule (https://www.bbs-westerburg.de/kontakt) finden sie die entsprechenden Kontaktdaten unserer Kolleginnen und Kollegen. Per Mail können Sie alle weiteren Absprachen zum Termin treffen.
Unser Sprechtag beginnt nach vorheriger Terminvereinbarung um 15:30 Uhr und endet um 19:00 Uhr. Wir möchten Sie in dieser Zeit herzlich einladen, um mit uns gemeinsam in einen Austausch über den jeweiligen Ausbildungsstand zu kommen. Gerne beantworten wir auch all Ihre Fragen und beraten zu weiterführenden Angeboten unserer Schule.
Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Ihre BBS Westerburg

Schuleinschreibung der Kann-Kinder an der UNESCO Grundschule Norken

Die Anmeldung der Kann-Kinder (Kinder, die nach dem 31.08.2023 das 6. Lebensjahr vollenden) aus der Ortsgemeinde Norken findet in diesem Jahr am Donnerstag, 01.02.2024 um 10.00 Uhr statt.
Voraussetzung für die vorzeitige Schulaufnahme ist die Erwartung, dass das Kind aufgrund seiner individuellen Entwicklung am Unterricht teilnehmen kann. Bei der Anmeldung bringen Sie bitte Ihr Kind mit und legen die Geburtsurkunde oder das Familienstammbuch, den evtl. Sorgerechtsbescheid, Impfpass und die von der Kindertagesstätte ausgefüllte Bescheinigung vor.

Melanie Hannappel, Schulleiterin

Kirchliche Nachrichten

Freie evangelische Gemeinde Nisterau

Kontaktadresse: Harald Börner,
Tel.: 02662/5079592,
E-Mail: pastor@nisterau.feg.de
Weitere Informationen im Internet unter:
http://nisterau.feg.de
Sonntag
10.00 Uhr Gottesdienst
Gäste sind herzlich willkommen
Unsere Gottesdienste können Sie nun auch im Livestream miterleben: https://nisterau.feg.de/media/

Freie christliche Gemeinde Langenbach b. K.

In der Trift 10, 57520 Langenbach
Kontakt: Peter Platzen, 02661-6095;
fcg.langenbach@ktkmail.de

Neuapostolische Kirche

Gemeinde Hof/Westerwald, Oststraße 2,
56472 Hof/WW
Gottesdienste:
Sonntag
10:00 Uhr
Mittwoch
20:00 Uhr
Gäste sind herzlich willkommen.
Weitere Informationen zu den Gemeindeaktivitäten entnehmen Sie auf unserer Internetseite:
https://www.nak-wiesbaden.de/hof

Biblische Christengemeinde Niederroßbach

Neustr. 1, 56479 Niederroßbach
Sonntags, 10:30 Uhr Gottesdienst mit Kinderstunde
Freitags, 19:00 Uhr Bibel- und Gebetstunde
Kontakt: christengemeinde.westerwald@gmail.com,
Tel. 0152/21849080

Ev. Kirchengemeinde Bad Marienberg

Pfarrer
Die Pfarrstelle in Bad Marienberg (Stadt) und Zinhain, ist zurzeit vakant. Die Vertretung übernimmt Pfarrer Karl Jacobi, Tel. (0160)1111720
Pfarrer Peter Wagner für Eichenstruth, Fehl-Ritzhausen, Großseifen, Langenbach und Stockhausen-Illfurth, Telefon (02661) 5552
Pfarrer Karl Jacobi für Hof und Nisterau und die Seniorenheime Bad Marienberg, Telefon (0160) 1111720
Die Pfarrstelle in Höhn ist zurzeit vakant. Die Vertretung für Höhn, Hahn und Dreisbach übernimmt Pfarrer Peter Wagner, Telefon (02661) 5552
Gemeindebüro
Öffnungszeiten: Mo, Di und Mi: 09.00-12.00 Uhr, Do: 15.00-18.00 Uhr
Telefon (02661) 61506
Kontakt
Email: kirchengemeinde.bad-marienberg@ekhn.de
Homepage: www.kirche-bad-marienberg.de
YouTube: www.youtube.com/c/kirchenvideo
Gottesdienste
Sonntag, 28.01.
09:30 Uhr Bad Marienberg
09:30 Uhr Hof
11:00 Uhr Fehl-Ritzhausen
Gruppen und Kreise
Freitag, 26.01., 16:00 Uhr Intercrosse, 17:30 Uhr Jungschar-Kochen in Langenbach
Samstag, 27.01., 10:30 Uhr StarTreff im ev. Gemeindehaus Bad Marienberg
Dienstag, 30.01., 15:30 Uhr Konfirmandenunterricht

Freitag, 02.02., 16:00 Uhr Intercrosse, 17:30 Jungschar
Sonntag, 04.02., 14:00 Uhr Handmade-Treff
Gemütlicher Abend für Mitarbeiter:innen in der Jugendarbeit
Am 16. Februar ab 19:30 Uhr, mit open end im ev. Gemeindehaus in Bad Marienberg, Heynstraße 1
Bitte meldet euch bis zum 09.02. bei Moritz Hollmann an: 02661 5832
Einladung: Themen des Glaubens
In den Monaten Februar, Mai, August und November (ausgenommen Feiertage) laden wir Sie herzlich am 1. Mittwoch des Monats um 19:30 Uhr in das evangelische Gemeindehaus in Bad Marienberg ein.
Die Arbeit im Kirchenvorstand ist leider häufig geprägt von Verwaltung und Organisation. Diese Aufgaben sind wichtig, sollten aber auch immer in Bezug zu Gottes Wort geschehen. Deshalb nehmen wir uns regelmäßig die Zeit, uns in unseren Sitzungen mit Glaubensfragen und Bibeltexten zu beschäftigen. Wir haben positive Erfahrungen damit gemacht und möchten uns mit Ihnen austauschen. Wir freuen uns auf Sie.
Die Mitglieder des Kirchenvorstandes der ev. Kirchengemeinde Bad Marienberg
Gemeindebrief
Wenn sie den Gemeindebrief der ev. Kirchengemeinde Bad Marienberg kostenlos in Papierform oder als E-Mail bekommen möchten, bitten wir Sie, sich im Gemeindebüro per Mail, telefonisch oder schriftlich zu melden.

■ Ev. Kirchengemeinde Kirburg

Pfarramt: Köln-Leipziger Str. 22, 57629 Kirburg,
Tel. 02661/5407, Fax: 02661-64259
E-Mail: kirchengemeinde.kirburg@ekhn.de
Öffnungszeiten Gemeindebüro: Mo u. Fr 9 Uhr bis 12 Uhr, Mi 15 Uhr bis 18 Uhr

Samstag, 27.01.2024
19.50 bis 20 Uhr Glockenläuten zum Tag des Gedenkens an die Opfer des Nationalsozialismus
Sonntag, 28.01.2024
10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
Donnerstag, 01.02.2024
17.30 Uhr Mädchen-und Jungenjungschar,
19 Uhr Jugendkreis
Zum Gedenken an die Opfer des Nationalsozialismus läuten am 27.01. von 19.50 Uhr bis 20.00 Uhr die Glocken der Kirburger Kirche und als Zeichen dafür, dass sich unsere Kirchengemeinde gegen jede Form von Rassismus und Antisemitismus stellt.
Herzliche Einladung zum Kinofilm „Ein ganzes Leben“ am Dienstag, 30.01.24 um 19 Uhr im Cinexx Hachenburg. Eintritt: 6 €
Veranstalter: Kirchengemeinde Kirburg in Kooperation mit Cinexx Hachenburg.
Karten sind erhältlich im Cinexx Hachenburg und im Gemeindebüro.
Einladung zum Konzert mit MIRKO SANTOCONO „Es wird wieder hell“ am 17.02.2024 um 19 Uhr in der Ev. Kirche Kirburg. Karten im Vorkauf für 10 €, Abendkasse 12 €. Für Kinder und Jugendliche ist der Eintritt frei.
Vorverkaufsstellen: Pfarrbüro Kirburg, Buchhandlung Millé, Bad Marienberg, Glashaus Daaden, Hähnelsche Buchhandlung, Hachenburg

■ Ev. Kirchengemeinde Unnau

Pfarramt: Kirchweg 12, 57648 Unnau
Tel. 02661/ 1631
Wir laden herzlich zu folgenden Veranstaltungen ein:

Freitag, 26.01.:
14.30 Uhr Kinderchor
19.00 Uhr Hüttenabend
Sonntag, 28.01.:
10.00 Uhr Gottesdienst

-Anzeige-

Dienstag, 30.01.:
14.30 Uhr Frauenkreis
Donnerstag, 01.02:
12.30 Uhr Mittagessen im Bistro
19.30 Uhr Jugendkreis
Freitag, 02.02.:
14.30 Uhr Kinderchor
18.15 Uhr Jungenjungschar
Zum Mittagessen im Bistro melden Sie sich bitte bis spätestens Montag bei Sabine Koch-Rein unter Tel. 5143 an.

■ Kath. Pfarrei Maria Himmelfahrt Hachenburg

Bad Marienberg - Hachenburg - Hattert - Marienstatt - Merkelbach - Mörlen- Nistertal - Norken
Salzgasse 11, 57627 Hachenburg -
E-Mail: mariahimmelfahrt@hachenburg.bistumlimburg.de
Tel. 02662/943510 Zentrales Pfarrbüro Hachenburg (Büro geöffnet: montags bis freitags: 8 bis 12 Uhr und montags und mittwochs 14 bis 16 Uhr)
Tel. 02662/94351-25 Marienstatt (Büro geöffnet: donnerstags: 14 bis 16 Uhr)
Tel. 02662/94351-27 Bad Marienberg (Büro geöffnet: mittwochs: 9 bis 12 Uhr)
Tel. 02662/94351-28 Mörlen (Büro geöffnet: montags: 14 bis 16 Uhr)
Tel. 02662/94351-26 Nistertal (Büro geöffnet: dienstags: 14 bis 16 Uhr)
Verlegung der Gottesdienste in die Pfarrheime
Ab dem Wochenende 4./5.11.2023 bis voraussichtlich 22.03.2024 (Freitag vor Palmsonntag) finden die Gottesdienste, a**ußer in Marienstatt, Merkelbach und Norken wieder in den Pfarrheimen statt.**
In diesem Zeitraum sind keine Vermietungen der Pfarrheime möglich.
Wir danken für Ihr Verständnis und hoffen, dass wir auch diese Herausforderung wieder so gut meistern wie im vergangenen Jahr.
Kirchort Bad Marienberg:
Vorankündigung Bad Marienberg
Herzliche Einladung zum Senioren-Café am Mittwoch, dem 7.2.2024 um 15 Uhr im Pfarrzentrum Bad Marienberg.
Mit Helau und Alaaf, Kreppel und Spaß - lasst uns ein bisschen „närrisch“ sein!
Fr., 26. 01.
13:00 Lebensmittelausgabe der Westerwaldkreistafel in der Weidenstraße 7, Bad Marienberg

Sa., 27. 01.
17:30 Vorabendmesse in Bad Marienberg (P. Guido)
So., 28. 01.
09:30 Gottesdienst in polnischer Sprache in Bad Marienberg
Di., 30. 01.
19:00 Probe des Chores „Psallite“ im Pfarrzentrum Bad Marienberg
Fr., 02. 02.
13:00 Lebensmittelausgabe der Westerwaldkreistafel in der Weidenstraße 7, Bad Marienberg
Kirchort Mörlen/Norken:
Fr., 26.01.
10:00 Wort-Gottes-Feier im Seniorenzentrum „Hildegardis“ in Langenbach bei Kirburg (Diakon Krämer)
17:30 Treffen der Kommunionkinder im Pfarrheim Mörlen
So., 28.01.
09:00 Amt in Mörlen (Pfr. Wach); 6-Wochenamt für + Hugo Krekel; Gedächtnis für + Karl Aust und verstorbene Angehörige; für Hildegunde Krekel und ++ Eheleute Martha und Philipp Krekel sowie verstorbene Angehörige
Mo., 29.01.
19:00 Probe des Kirchenchores (Mörlen) im Pfarrheim Mörlen
Mi., 31.01.
19:30 Sitzung des Ortsausschusses im Pfarrheim Mörlen
Fr., 02.02.
19:00 Heilige Messe mit Kerzensegnung und Erteilung des Blasiussegens (Kaplan Engels)
So., 04.02.
09:00 Amt in Norken mit Erteilung des Blasiussegens (P. Guido); Amt für ++ Ehel. Angelika und Wilhelm Schneider und + Enkelsohn Christian; Gedächtnis für ++ Ehel. Franziska und Paul Neeb und ++ Ehel. Hildegard und Norbert Neeb
Mo., 05.02.
15:00 Spielenachmittag im Pfarrheim Mörlen
19:00 Probe des Kirchenchores (Mörlen) im Pfarrheim Mörlen
Mi., 07.02.
09:30 Hauskommunion in Neunkhausen und Norken
Kirchort Nistertal
Fr., 26.01.
17:00 Die Kath. öffentliche Bücherei Nistertal ist bis 19.00 Uhr geöffnet
Sa., 27.01.
16:30 Läuten der Kapellenglocke in Nistertal (M. Schmitz)
So., 28.01.
10:30 Amt in Nistertal - mit Vorstellung der Erstkommunionkinder (Pfr. Wach)
Mi., 31.01.
17:00 Die Kath. öffentliche Bücherei Nistertal ist bis 19.00 Uhr geöffnet
Fr., 02.02.
17:00 Die Kath. öffentliche Bücherei Nistertal ist bis 19.00 Uhr geöffnet
Informationen und Kontakt:
02661/9165235, Adresse: Kirchweg 5, Nistertal; buechereinistertal@freenet.de, Homepage: www.koeb-nistertal.bistumlimburg.de

Kath. Pfarrei Sankt Franziskus im Hohen Westerwald

Zentrales Pfarrbüro **Rennerod** 02664/99-2000, Mo, Di, Do 10:00 - 12:00, Mo, Di, Mi, Do 15:00 - 17:00, freitags geschlossen
Kontaktstelle **Elsoff** Tel.: 02664/99200-50, **05.02**. 16.00-18.00
Kontaktstelle **Hellenhahn-Schellenberg** Tel.: 02664/99200-24, **06.02**. 09-11.00
Kontaktstelle **Höhn** Tel.: 02664/99200-18, **25.01. und 08.02**. 09.00-11.00
Kontaktstelle **Schönberg** Tel.: 02664/99200-21 **15.02.** 09-11-00
Kontaktstelle **Seck** Tel. 02664/99200-10 **12.02**. 09-11.00
Kontaktstelle **Westernohe** Tel.: 02664/99200-60, **09.02**. 09.00-11.00 h
Bei seelsorgerischen Notfällen erreichen Sie uns unter: 0175 7069945
Sie sind herzlich eingeladen, die für Sie passende Öffnungszeit, egal an welchem Ort wahrzunehmen, um Ihr Anliegen mit uns zu besprechen.
Gottesdienstordnung
Donnerstag, 25.01.
09.00 Höhn Eucharistiefeier
19.00 Rennerod Eucharistiefeier
Freitag, 26.01.
10.00 Irmtraut, Haus Am Wildgehege Wortgottesfeier
19.00 Seck Eucharistiefeier
19.00 Schönberg Eucharistiefeier
Samstag, 27.01.
17.30 Westernohe Eucharistiefeier / 8-Wochen-Amt für Margret Frühwirth
19.00 Seck Eucharistiefeier
Sonntag, 28.01.
09.00 Elsoff Eucharistiefeier
09.00 Ailertchen Eucharistiefeier
09.00 Neustadt Eucharistiefeier
10.30 Höhn Eucharistiefeier
10.30 Hellenhahn Eucharistiefeier
10.30 Rennerod Eucharistiefeier
Dienstag, 30.01.
19.00 Irmtraut Eucharistiefeier
19.00 Westernohe Eucharistiefeier
Mittwoch, 31.01.
19.00 Hellenhahn Eucharistiefeier
Donnerstag, 01.02.
09.00 Höhn Eucharistiefeier
19.00 Rennerod Vorabendmesse Fest „Darstellung des Herrn“ mit Kerzenweihe / Amt für Anna Pitton-Lehnhäuser
Freitag, 02.02.
19.00 Ailertchen Fest „Darstellung des Herrn“ mit Austeilung des Blasiussegens und Kerzenweihe
19.00 Seck Fest „Darstellung des Herrn“ mit Austeilung des Blasiussegens und Kerzenweihe / Amt für Josefa Knappertz aus Rennerod
Weitere Gottesdienstzeiten der Pfarrei können Sie dem aktuellen Pfarrbrief und unserer Homepage entnehmen: http://www.sankt-franziskus-ww.de
Ihre Fragen, Wünsche und Anregungen, sowie Messbestellungen nimmt jede Kontaktstelle und das Büro Rennerod entgegen. Beiträge und Veröffentlichungswünsche für Pfarrbrief und die
VG-Blättchen bitte an **pfarrbrief@sankt-franziskus-ww.de** oder telef. an Tel. 02664 / 99-2000
Redaktionsschluss für den nächsten Pfarrbrief ist Donnerstag, der 01.02.2024, 17.00 Uhr
Pfarrei Sankt Franziskus - Neues aus der Pfarrgemeinde
Kath. Öffentliche Büchereien (KÖB)
KÖB Elsoff
Kirchstraße 15 im Pfarrheim
Mittwochs 16.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Samstags 16.30 Uhr bis 17.30 Uhr
KÖB Höhn
Kirchstraße 4, Im Untergeschoss des Pfarrhauses

Donnerstags 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Sonntags 11.30 Uhr bis 12.00 Uhr
KÖB Rennerod
St.-Hubertus-Platz 1 Eingang gegenüber der Zehntgrafstraße
Dienstags 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Donnerstags 16.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Sonntags 11.00 Uhr bis 12.00 Uhr
KÖB Seck:
Marktweg 8 Container neben dem Pfarrhaus
Donnerstags 15.00 Uhr bis 16.30 Uhr
Jeder 1. Samstag im Monat 10.00 Uhr bis 11.00 Uhr
Fastenwoche
In der Woche vom Montag den 04.03 - Freitag, den 8.3.2024 findet im Pfarrheim in Höhn eine Fastenwoche statt. Sie sind eingeladen sich eine Woche lang jeden Abend im Pfarrheim zu treffen, Begleitung im Fasten zu erfahren und religiöse Impulse für ihren je eigenen Lebensweg zu bekommen. Angesprochen sind alle, die das klassische Heilfasten nach Buchinger machen möchten oder Menschen, die eine Woche lang auf etwas in ihrem Leben verzichten, das sie sich selbst aussuchen. Die Leitung der Fastenwoche liegt bei Gemeindereferent Bernhard Hamacher, bei ihm können Sie auch nähere Informationen erhalten (Tel. 02664/9920017 oder per E-Mail: b.hamacher@sankt-franziskus-ww.de) Herzliche Einladung zu dieser Woche der Ruhe und Besinnung auf Gott und unser eigenes Leben. Eine Anmeldung per Mail oder Telefon ist bis zum **27. Februar** unbedingt erforderlich.
Jahresrückblick 2023
In unserer Pfarrei wurden 46 Menschen durch die Taufe in die Katholische Kirche aufgenommen, 44 Kinder empfingen zum ersten Mal die heilige Kommunion und 35 Firmlinge haben sich für ihren Glauben entschieden.
12 Ehepaare gaben sich ihr Versprechen ihren weiteren Lebensweg unter Gottes Segen zu stellen. Von 117 Menschen mussten wir Abschied nehmen in dem Glauben daran, dass sie in der Liebe Gottes nun weiterleben.
Außerdem entschieden sich 148 Menschen aus der katholischen Kirche auszutreten.
Ehe-Jubiläen 2024
Wenn Sie im kommenden Jahr ein Ehe-Jubiläum (Silber - / Gold -/Diamant-Hochzeit) feiern und zu diesem Anlass einen Dankgottesdienst oder die persönliche Gratulation der Pfarrgemeinde/des Bistums wünschen, melden Sie sich bitte frühzeitig (ca. vier Monate vorher) zwecks Absprachen in unserem Zentralen Pfarrbüro in Rennerod (Tel. 02664/992000).
Kirchort Mariä Heimsuchung Höhn
Donnerstag, 25.01., 09:00 Sprechstunde in der Kontaktstelle Höhn
Dienstag, 30.01., 17:30 Sprechstunde von Herrn Hamacher entfällt
Kreis soziale Dienste
Seit vielen Jahrzehnten haben wir in unserer Pfarrei einen ökumenischen „Kreis soziale Dienste“. Die Aufgaben dieses Kreises waren und sind die Besuche von Menschen aus dem Kirchort Höhn in den Altenheimen der Umgebung und die Organisation der Besuche von alten und kranken Menschen vor Weihnachten. Dabei werden jedes Jahr ca. 70 Personen von diesem Kreis mit einem kleinen Geschenk besucht. An dieser Stelle einmal ein ganz herzliches Dankeschön an alle, die sich in diesem Kreis engagieren.
Im vergangenen Jahr gab es eine Veränderung in der Leitung des Kreises. Über Jahrzehnte hat Christel Neumeier in Zusammenarbeit mit den Seelsorgern der ev. und kath. Kirchengemeinde diese Gruppe geleitet. Sie hat zu den Sitzungen eingeladen und immer die Augen und Ohren aufgehalten, wer gerade im Krankenhaus ist oder zu Hause bettlägerig geworden ist. Die Sitzungen mit einem Gebet oder einer kurzen Schriftlesung einzuleiten war ihr immer sehr wichtig. Zum Ende des vergangenen Jahres hat Christel Neumeier aus gesundheitlichen Gründen darum gebeten dieses Amt nicht mehr zu bekleiden. Wir danken ihr ganz herzlich für ihre jahrelange Treue zum Kreis soziale Dienste, für ihr großes Engagement und ihren Einsatz für die alten, bedürftigen und kranken Menschen in unserer Pfarrei. Wir wünschen Ihr für ihren weiteren Lebensweg viele schöne Erfahrungen und Gottes Segen.
Die Leitung des Kreises wird ab dem 01.01.2024 Frau Heike Klees Haas übernehmen. Wir danken Ihr ganz herzlich für ihre Bereitschaft und wünschen Ihr für diese Aufgabe viel Freude und Gottes Wegbegleitung.
Wer Interesse hat Menschen vor Weihnachten zu besuchen oder eine oder zwei Personen regelmäßig im Jahr im Altenheim zu besuchen, der ist herzlich eingeladen sich bei Heike Klees-Haas oder bei Gemeindereferent Bernhard Hamacher zu melden.

■ Jehovas Zeugen, Versammlung Bad Marienberg

Freitag, 26. Januar 2024
18.30 Uhr Schätze aus Gottes Wort (Hiob 38-39), Thema: Nimmst du dir die Zeit, die Schöpfung zu beobachten?
Die Schöpfungswerke ließen Hiob nicht nur Gottes gewaltige Macht erkennen, sondern auch seine Liebe und Weisheit. Auch wir werden durch die Beobachtung der Natur daran erinnert wie weise und mächtig unser Schöpfer Jehova ist.
Versammlungsbibelstudium:
„Sie beteten vereint zu Gott“ (Apostelgeschichte 4:23-31)
Petrus und Johannes beteten zu Gott und flehten um Mut weiterzupredigen. Um unserem Auftrag als Zeuge für Christus nachzukommen bitten wir Jehova um Kraft.
Sonntag, 28. Januar 2024
10.00 Uhr Biblischer Vortrag (Redner kommt aus Olpe),Thema: Die Wunder der Schöpfung Gottes würdigen (Jesaja 40:26)
Die Wunder der Schöpfung spiegeln Gottes Eigenschaften wider. Wie unbedeutend ist doch der Mensch und auf welch furchteinflößende Weise sind wir gemacht.
Wachtturm-Studium: Vertraue in schwierigen Zeiten weiter auf Jehova (Haggai 2:4)
Der Artikel zeigt uns, wie wir unser Vertrauen zu Jehova stärken können, wenn wir Geldsorgen haben, die politische Lage im Land instabil ist oder wir beim Predigen auf Widerstand stoßen.
Detaillierte Informationen zu Jehovas Zeugen finden Sie auf **www.jw.org**
Aktuelle Nachrichten und Lebensberichte gibt es in über eintausend Sprachen.
Ist ein Weltkrieg unausweichlich? Was sagt die Bibel?
Wie wäre es mit einem kostenlosen interaktiven Bibelkurs?
Obige Zusammenkünfte finden in 56472 Fehl-Ritzhausen, Bahnche 1 statt. (Keine Kollekte)

■ Landeskirchliche Gemeinschaft und CVJM Bad Marienberg - Langenbach

Marienberger Straße 6
Kontaktadresse: Markus Haas,
Tel. 02661/2093972

Herzliche Einladung zu unseren Gottesdiensten!
Sonntag,
10:30 Uhr Gottesdienst, parallel dazu Kindergottesdienst
Mittwoch
15:00 Uhr Frauenkreis (1. + 3. Mi. im Monat)
19:00 Uhr Jugendkreis (ab 14 Jahre)
Donnerstag
18:00 Uhr Jungschar für Mädchen und Jungs (8 bis 14 Jahre)
19:30 Uhr Posaunenchorprobe

In den Ferien finden **keine** Gruppenstunden statt.
Kurzfristige Änderungen sind möglich.
Ansprechpartnerin für den CVJM: I. Dreßler, Tel. 02661/206037.
Die Gottesdienste werden live übertragen und können kostenlos und ohne Anmeldung auf Youtube unter EG Langenbach verfolgt werden.
Weitere Informationen zu unseren Gottesdiensten:
Internet**:** www.cvjm-eg-langenbach.de

Landeskirchl. Gemeinschaft und CVJM Lautzenbrücken/Nisterberg

Wir laden herzlich zu unseren Veranstaltungen in der Zeit vom 28.01.2024 bis 03.02.2024 ein

Sonntag, 28.01.2024
10.30 Uhr Sonntagschule in Nisterberg und in Lautzenbrücken, 19.30 Uhr Bibelstunde in Lautzenbrücken
Mittwoch, 31.01.2024
19.30 Uhr Gebetskreis in Lautzenbrücken, 20.00 Uhr Gemischter Chor in Lautzenbrücken
Freitag, 02.02.2024
17.30 Uhr gemischte Jungschar in Nisterberg
Weitere Informationenbei
Tobias Schmidt (cvjm@cvjm-lautzenbruecken-nisterberg.de)
oder Pastor Markus Haas (Tel. 02661/2093972)
http://www.cvjm-lautzenbruecken-nisterberg.de

Ev. Kirchengemeinde Alpenrod/Nistertal-Büdingen

Am Kirchplatz 2 - 57642 Alpenrod -
Tel.: 02662/1022
Jahreslosung 2024 „Alles, was ihr tut, geschehe in Liebe.“ 1. Korinther 16, 14
Sonntag, 28.01.2024
10.00 Uhr Gottesdienst
(Pfarrdiakonin Ulrike Weller)

Pfarrbüro der Kirchengemeinde Alpenrod:
Bürozeiten: Montags von 12.30 Uhr bis 15.00 Uhr und donnerstags von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Sabine Halbach, Am Kirchplatz 2, 57642 Alpenrod, Telefon (02662) 1022,
E-Mail: kirchengemeinde.alpenrod@ekhn.de

JesusStation Hof, evangelische Freikirche

Kontakt: info@JesusStation.de
Adresse: Schulstr. 7a, 56472 Hof
(Eingang neben „Nah & Frisch“)

GStB
Gemeinde- und Städtebund Rheinland-Pfalz
www.gstb-rlp.de
Anzeige

Klimawandel erfordert besseren Katastrophenschutz

Zu Jahresbeginn ist die Hochwasserlage vielerorts angespannt oder gar dramatisch gewesen. Die Hilfskräfte vor Ort (Feuerwehren, THW und DRK) waren im Dauereinsatz. In Teilen Deutschlands wurde die Bundeswehr um Amtshilfe gebeten. Vor dem Hintergrund des Klimawandels werden sich solche Schadensereignisse auch in naher Zukunft wiederholen. Deshalb müssen wir Ausstattung, Ausrüstung, Vorwarnsysteme, aber auch die Eigenvorsorge der Menschen weiter verstärken.
Damit allein wird es aber nicht getan sein. Den Flüssen und Bächen muss im Rahmen der Bau- und Regionalplanung wieder viel mehr Raum gegeben werden.
Das gilt für die Städte, aber auch die ländlichen Räume. Im Einzelfall kann sogar der Rückbau von Siedlungsflächen notwendig werden.
Das ist eine Aufgabe von Jahrzehnten. Wir dürfen nicht die Augen davor verschließen und hoffen, dass nichts passiert und alles wie früher wird.
Dem Klimawandel müssen wir mit einer nachhaltigen Strategie begegnen.

Allgemeines

Sozialverband Deutschland e.V.

Beratung in allen Gebieten des Sozialrechts.
Info u. Anmeldung:
Sozialjuristin Sigrid Jahr,
Tel. 06432-924 9480 u. 0151-43 10 67 54

Wissenswertes

Landesamt für Steuern

Antrag auf Aussetzung der Vollziehung bei Grundsteuerwert- und Grundsteuermessbescheiden
Vorgehen der Finanzämter bis zur Entscheidung des Bundesfinanzhofs
Haben Eigentümerinnen und Eigentümer gegen die von den Finanzämtern verschickten Grundsteuerwert- bzw. Grundsteuermessbescheide Einspruch eingelegt, weil sie die Verfassungsmäßigkeit der Bescheide anzweifeln und wird zusätzlich die Aussetzung der Vollziehung beantragt, stellen die Finanzämter die Bearbeitung dieser Anträge momentan zurück.
Da der Bundesfinanzhof in zwei Beschwerdeverfahren - Aktenzeichen II B 78/23 (AdV) und II B 79/23 (AdV) - über entsprechende Anträge zu entscheiden hat, warten die Finanzämter diese Rechtsprechung ab.
Da die Pflicht zur Zahlung der Grundsteuer erst begründet wird, wenn die Stadt bzw. Gemeinde den Bescheid für die Grundsteuer ab dem Kalenderjahr 2025 erlässt, ist eine Aussetzung der Bescheide, gegen die Einspruch eingelegt wurde, zum jetzigen Zeitpunkt nicht erforderlich. In Fällen, in denen die Antragstellenden eine Entscheidung über den Antrag auf Aussetzung der Vollziehung etwa zur gerichtlichen Klärung wünschen, werden die Finanzämter jedoch hierüber entscheiden.

Diabetikerselbsthilfegruppe Westerburg

Am Donnerstag, den 01.02.2024, findet wieder unser Diabetikertreffen wie immer im Hotel zum Adler um 18.00 Uhr zwecks Erfahrungsaustausch statt, jedoch nur, wenn die Straßen frei sind.
Weitere Infos:
Helga Kümmel, Tel. 02663/6130.

Energietipp der Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz

Warmwasserverbrauch verringern und Energie sparen
Wer die Durchflussmenge an den eigenen Wasserhähnen und Duschköpfen kennt, kann erkennen wie groß das individuelle Einsparpotential ist.
So kann der Durchfluss ermittelt werden: Nehmen Sie einen Zehn-Liter-Eimer und eine Stoppuhr.
Halten Sie den Duschkopf über den Eimer und stellen Sie die Duscharmatur so ein, wie Sie es normalerweise zum Duschen tun. Dann messen Sie die Zeit x, bis der Eimer mit zehn Litern gefüllt ist. Den Durchfluss pro Minute erhalten Sie dann mit Hilfe der folgenden Rechnung: 10 (Liter) geteilt durch x (Sekunden) mal 60 (Sekunden pro Minute) = y Liter pro Minute.
Die Verbraucherzentrale empfiehlt: Hat Ihr Hahn oder Duschkopf einen Durchfluss von mehr als neun Litern pro Minute, lohnt sich der Einbau eines Spar-Strahlreglers bzw. eines Sparduschkopfes. Dabei wird dem verringerten Wasserstrahl Luft beigemischt. Gefühlt bleibt so trotzdem der volle Strahl erhalten und niemand muss frieren. Einen Sparduschkopf erhalten Sie bereits ab 20 Euro im Baumarkt oder Einzelhandel – einen Spar-Strahlregler bereits für wenige Euro. Mit beiden kann der Durchfluss auf bis zu unter sechs Liter pro Minute reduziert werden. So lassen sich bis zu 50 Prozent des Warmwasserverbrauchs sparen.

Energiesparen zu Hause? 20 Prozent weniger Heizenergie und Stromverbrauch - mindestens! Wir zeigen, wo die Einsparpotentiale im Haushalt schlummern:
www.verbraucherzentrale-rlp.de/20prozentweniger
Der Energieberater hat **am Dienstag, den 27.02.24 von 15.00 – 18.00 Uhr** Sprechstunde in **Bad Marienberg** in der Verbandsgemeindeverwaltung, Kirburger Straße 4. Die Beratungsgespräche sind kostenlos. **Anmeldung unter 02661 / 6268 303.**
Energietelefon der Verbraucherzentrale
0800 60 75 600 (kostenfrei)
montags von 9 bis 13 und 14 bis 18 Uhr,
dienstags und donnerstags von 10 bis 13 und 14 bis 17 Uhr

■ Trauercafé: Miteinander - Füreinander

Montabaur. Das nächste offene Treffen im Trauercafé findet am
Freitag, 02.Februar 2024 von 15:00 - 17:00 Uhr statt.
Ort: **Begegnungsstätte „Wäller Treff“**
Joseph-Kehrein-Str. 3, 56410 Montabaur
Parkmöglichkeiten befinden sich an der Joseph-Kehrein-Schule oder gegenüber auf dem Parkplatz.
Der Hospizverein Westerwald e.V. bietet trauernden Menschen in einem geschützten Rahmen die Möglichkeit der Begegnung mit anderen Betroffenen. Im Gespräch kann sich gegenseitiges Verständnis entwickeln und Unterstützung in einer schwierigen Zeit erfahren werden. Ausgebildete TrauerbegleiterInnen stehen als Ansprechpartner zur Verfügung.
Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.
Kontaktadresse: Hospizverein Westerwald e.V.,
Tel. 02602-916916